



Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Ein Taucher reinigt die Faultürme des Reinhaltungsverbands Steyr und Umgebung (RHV). Seit 35 Jahren betreut das RHV-Team die Zentrale Kläranlage am Steinwändweg, etwa 300 Kilometer Kanäle, 70 Pumpstationen sowie die Deponie der Stadt Steyr.

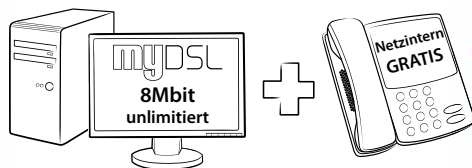
An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
19. August 2011
64. Jahrgang

myDSL

VOR - ORT SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED



RiS - Breitband Telefon Kombi



9,90

inkl. MwSt./Monat
Preis gilt für die ersten 3 Monate
und danach myDSL 19,90



Fragen Sie nach dem Sorglospaket!

- > Kostenloser Virenschanner
 - > 25 GB kostenloser Online Speicher (Dateien, Fotos, Videos,...)
 - > besserer E-Mail Komfort
 - > Bleiben Sie mit Freunden in Kontakt, und zeigen Sie ihnen Ihre Welt
- INSTALLATION DURCH EINEN EXPERTEN!**

Unbegrenzt Breitband Internet + GRATIS WLAN + Festnetztelefon (Netzintern GRATIS) + mobiles Telefon

myDSL Breitband Internet
bis zu 8.192 / 768 kbit/s
unlimitierte Datenmenge
Gratis WLAN - Drahtlosverbindung

myFON light günstige Festnetztelefonie
YOUTALK Wertkartenhandy - Gigatarif
um 4,9 Cent in alle Ö - Netze
und ab 3 Cent ins Ausland, Handy ab 39EUR

GRATIS VOR ORT HERSTELLUNG UND AKTIVIERUNG

Gleich informieren unter 07252/86186 - 0
oder im Internet auf www.ris.at

RiS GmbH
Internet - Lösungen und Dienstleistungen
Ing.-Kaplan-Gasse 1, 4400 Steyr



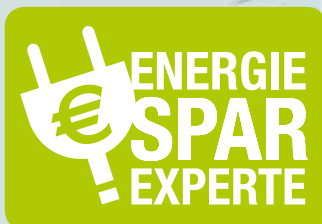
Sparen Sie bis zu € 70.- auf energiesparende Haushaltsgeräte! Achtung: nur mehr gültig bis 30. September 2012



Wir sind für Sie täglich
durchgehend da!
Mo-Fr: 08:00 -18:00 Uhr
Sa: 08:00 -12:00 Uhr

Unser Service für Sie:

- eigene Servicetechniker
- eigene Reparaturwerkstätte



expert



WILD

4451 Garsten, St. Berthold-Allee 5
Tel.: 07252/48759, Fax: DW-18
office@elektrotechnik-wild.at
www.elektrotechnik-wild.at



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Das Steyrer Trinkwasser ist von hervorragender Qualität – das hat eine Untersuchung ergeben, die vor kurzem von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit durchgeführt worden ist. Experten haben Proben aus den Brunnenfeldern Dietach und Tinsting getestet, das genaue Ergebnis wird auf der Webseite der Stadtwerke Steyr unter der Adresse www.steyr.at/stadtwerke veröffentlicht. Hier die wichtigsten Daten im Detail: Der Nitratgehalt des Wassers beträgt 16 Milligramm pro Liter, er liegt weit unter dem Grenzwert von 50 Milligramm pro Liter. Pestizide waren nicht bestimmbar. In keinem einzigen Fall sind vorgegebene Grenzwerte überschritten worden. Das Steyrer Trinkwasser wird einmal pro Jahr auf etwa 120 Inhaltsstoffe getestet.

Gründe für die hohe Qualität des Steyrer Trinkwassers sind vor allem die gut organisierte Abfall-Entsorgung in unserer Stadt und in den Umland-Gemeinden sowie das nahezu lückenlos ausgebaute Steyrer Kanalnetz. Insgesamt sind 99 Prozent aller Steyrer Haushalte an öffentliche Kanäle angeschlossen. Die Stadt investiert pro Jahr etwa 900.000 Euro in das ungefähr 200 Kilometer lange Kanalsystem.

Sauberes Trinkwasser ist weltweit gesehen leider keine Selbstverständlichkeit: In den Gebieten südlich der Sahara hat nur jeder zweite Bewohner Zugang zu sauberem Wasser. Jährlich sterben etwa 1,5 Millionen Menschen an den Folgen von verunreinigtem Trinkwasser.

Reinhalungsverband: Vorbild für Gemeinde-Kooperation

Eine wichtige und äußerst positive Rolle im Sinne einer sauberen Umwelt spielt auch der Reinhalungsverband Steyr und Umgebung, kurz RHV.

Der Verband feiert heuer sein 35-Jahr-Jubiläum. 1976 haben sich fünf Gemeinden zusammengetan und den RHV gegründet, dreieinhalb Jahrzehnte später hat der Verband elf Mitglieder aus den beiden Bundesländern Oberösterreich und Niederösterreich. Inves-

tiert hat man bisher 66 Millionen Euro. Das RHV-Team betreut die Zentrale Kläranlage am Steinwändweg, etwa 300 Kilometer Kanäle, 70 Pumpstationen sowie die Deponie der Stadt Steyr. Zwei moderne Kanal-Spülfahrzeuge sind im Einsatz. Man kann die Entwicklung des RHV durchaus als Erfolgsgeschichte bezeichnen. Die vorbildliche Wasserqualität von Enns und Steyr ist zum Großteil auf die gute Arbeit des RHV zurückzuführen. Der Verband ist aber auch ein ausgezeichnetes Beispiel und Vorbild für eine funktionierende Kooperation zwischen Kommunen. Der RHV Steyr und Umgebung ist unter anderem bereits drei Mal mit Umweltschutzpreisen der Länder Oberösterreich und Niederösterreich ausgezeichnet worden. In nächster Zukunft wird die 25 Jahre alte Zentrale Kläranlage modernisiert. Geplant ist dafür eine Investition in der Höhe von etwa 6 Millionen Euro.

Baustellen im Zeitplan

So wie jedes Jahr führen wir die wichtigsten Straßen-Sanierungen in der verkehrsarmen Ferienzeit durch. Wir liegen bei allen Projekten sehr gut im Zeitplan. Die meisten Arbeiten, wie etwa die Asphaltierung der Tomitzstraße, die Belagsarbeiten auf der Kompaßgasse oder die Pflastersanierung im Bereich Gleinker Gasse sind bereits beendet. Die Sanierung im Bereich der Sierninger Straße im Stadtteil Steyrdorf wird rechtzeitig vor dem Beginn des neuen Schuljahres abgeschlossen. Unsere Straßenbau-Experten planen die Baustellen so, dass die Behinderungen für Verkehrsteilnehmer möglichst gering ausfallen. Sollten trotzdem kurzfristig Staus oder Verzögerungen entstehen, bitte ich um Verständnis.

Freizeittipp Stadtbad

Noch ein Freizeittipp: Bei Schönwetter ist das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße bis 11. September geöffnet. Wir haben in den vergangenen Jahren fast 3 Millionen Euro in das Bad investiert. Die absoluten Publikumshits sind die verlängerte Röhrenrutsche und die Breitrutsche. Wir investieren auch weiterhin in das Stadtbad und verbessern damit die Qualität für die Badegäste.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Kinderspielplatz auf der Ennsleite eröffnet	5
Volkshochschule Steyr: Herbstprogramm und Intensiv-Lernwoche	10
Stadtbücherei stellt interessante Medien vor	20

Motto des Sicherheitstages 2011: „Sicherheit durch Sichtbarkeit“

Der heurige Sicherheitstag findet am **Sa. 3. September**, auf dem Stadtplatz (Fußgängerzone) **von 9 bis 12 Uhr** statt und steht unter dem Motto „Sicherheit durch Sichtbarkeit“. Der oberösterreichische Zivilschutzverband und die Stadt Steyr veranstalten gemeinsam mit den Einsatzorganisationen diesen informativen Vormittag. Passend zum Motto erhalten die Besucher Leuchtbänder als Schutz bei Dunkelheit und schlechter Sicht. Beim Einsatzwagen des Roten Kreuzes kann man den Blutdruck messen lassen und sich über die Handhabung des Laiendefibrillators informieren. Am Stand der kriminalpolizeilichen Beratung (KPB) stehen Experten für Fragen zur Eigentumssicherung zur Verfügung, und man kann sein Fahrrad gratis kodieren lassen. Auch über geeignete Sicherungsmaßnahmen gegen Fahrraddiebstahl wird informiert. „Zivilcourage zeigen – mit Mut und Beherztheit für Menschen in Not eintreten! Das ist seit Jahren das Motto des öö. Zivilschutzverbandes“, so Zivilschutz-Stadtleiterin Ulrike Schüller. „Wir sehen uns als Informationspartner für die Bevölkerung, damit diese für richtiges Handeln in Notsituationen vorbereitet ist.“



Beim heurigen Sicherheitstag am 3. September gibt es auch für die jungen Besucher ein attraktives Rahmenprogramm: sie können beim Zielspritzen ihr Geschick unter Beweis stellen.

Mobilitätstag in Steyr

Am **Sa. 17. September**, findet in Steyr wieder der Mobilitätstag statt. **Von 8 bis 13 Uhr** dreht sich auf dem Stadtplatz alles rund um das Thema Mobilität und öffentlicher Verkehr. An diesem Tag werden Fachleute über Elektromobilität und öffentlichen Verkehr,

Fahrkartensysteme, Verkehrskonzepte und Linienführung informieren. Auch eine „Schnitzeljagd“ zwischen E-Fahrzeugen und herkömmlichen Fortbewegungsmitteln (Autos, Fahrräder usw.) wird durchgeführt. Ein Gewinnspiel steht ebenfalls auf dem Programm.

Elektro-Fahrzeuge wie E-Fahrräder, E-Mopeds und der Segway werden vorgestellt, die Steyrerinnen und Steyrer sowie die Besucher der Stadt können am 17. September den ganzen Tag lang gratis mit den städtischen Bussen fahren. Wer sich an diesem Tag eine Wochen- oder Monatskarte kauft, bekommt 10 Prozent Ermäßigung.



Am Samstag, 17. September, findet in Steyr der Mobilitätstag statt. Alle Interessierten werden über das Thema Mobilität und öffentlicher Verkehr informiert. Auch ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen steht auf dem Programm.

MobiTipp Steyr erweitert Service

Nach der Schließung des Stadtwerke-Info-Kiosks am Stadtbahn-Bahnhof erweitert das **Mobilitätsbüro an der Bahnhofstraße** sein Angebot: Ab nun werden alle Fahrkarten für die städtischen Buslinien sowie alle Fahrkarten des oberösterreichischen Verkehrsverbundes ausgestellt. Schüler und Lehrlinge erhalten ihre Freifahrt ausweise auch im MobiTipp-Büro. Die **Öffnungszeiten** wurden ebenfalls geändert. Ab sofort ist das Büro Mo–Fr von 7 bis 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung besetzt. **Infos** unter Tel. 07252/21313 oder auf www.steyr.mobitipp.at.

Kinderspielplatz auf der Ennsleite eröffnet

Bürgermeister Gerald Hackl und Jugend-Referent Vizebürgermeister Walter Oppl eröffneten kürzlich den neuen Spielplatz an der Schillerstraße im Stadtteil Ennsleite. Jugendliche können nun auf einem Kunstrasenplatz kicken, für Kleinkinder steht ein eigener Bereich mit Rutsche, Wipptieren, Kletterspinne, Sandkiste und Schaukel zur Verfügung.

Alter Spielplatz verlegt

An der Schillerstraße hat es auch vorher schon einen Spielplatz gegeben. Der musste aber verlegt werden, weil der Sparmarkt das Gelände für einen Ausbau nutzen wollte. „Die Firma Spar hat sich nach Verhandlungen mit der Stadt bereit erklärt, die Baukosten von 80.000 Euro für den neuen Spielplatz zu übernehmen“, freut sich Jugend-Referent Walter Oppl über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Betrieb.

Beim Eröffnungsturnier der Jugend-Mannschaft des Fußballvereins ASV Bewegung führte Bürgermeister Gerald Hackl den Ehren-Anstoß durch. Der Stadtchef, der als Jugendlicher nur wenige Meter vom neuen Spielplatz entfernt hinter der Kirche auf Asphalt Fußball gespielt hatte, betonte in seiner Eröffnungs-Ansprache die Qualität des neuen Spielplatzes: „Es ist ein gelungener Spielplatz, hier wird Unterhaltung für Kleinkinder und auch für größere Kinder geboten, der Kunstrasen anstatt der Wiese ist eine enorme Verbesserung.“ Bürgermeister Hackl unterstrich auch die Tatsache, dass auf der Ennsleite nach großen Investitionen in die Wohnhaussanierung sowie in neue Lifтанlagen nun auch sinnvoll für die Kinder und Jugendlichen in diesem Stadtteil investiert wurde.

Den jungen Kickern steht nun ein neuer Kunstrasenplatz zur Verfügung.



Auf dem neuen Spielplatz an der Schillerstraße gibt es neben einer großen Kletterspinne auch eine Rutsche, Sandkiste und Schaukel sowie Wipptiere. Auf dem Foto vorne: Jugendreferent Vizebürgermeister Walter Oppl (links) und Bürgermeister Gerald Hackl bei der Eröffnung.



Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8,
Tel. 48426
www.baerentreff.at



Das Eltern-Kind-Zentrum Bärentreff startet ab Mo, 12. September, den Gruppenbetrieb. Auch für Erwachsene wird ein Programm geboten: Pädagogische Vorträge

thematisieren Spannungsfelder im täglichen Leben mit Kindern, und Fachleute geben Auskunft bei Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Stillzeit. In Umbruchs- und Krisenzeiten bietet das EKIZ kostenlose und vertrauliche Beratung, Raum zum Sich-Aussprechen sowie Hilfe zur Selbsthilfe.

Veranstaltungen:

■ Jeden Di, 9 Uhr: Spielvormittag.

- Do, 15. 9., 9.30 Uhr: Babytag – Stillen und Ernährung.
- Di, 20. 9., 18 Uhr: Geburtsvorbereitung – 7 Treffen mit Gudrun Schloßgangl (Anmeldung).
- Mi, 21. 9., 9.30 Uhr: „Wir stillen noch“ – offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; 9.30 Uhr: Ideenwerkstatt – Workshop mit Gudrun Zachhuber.
- Do, 22. 9., 9.30 Uhr: Babytag – Babytragen; 15 Uhr: Werknachmittag.

Hamburger Fischmarkt auf dem Wieserfeldplatz

Käse-Mika, Blumen-Appie und Co. wieder zu Gast in Steyr

Käse-Mika, Blumen-Appie, Nudel-Ralli oder Fisch-Jan – die Jungs vom Hamburger Fischmarkt bieten nicht nur kulinarische Köstlichkeiten, sondern auch Spaß und Unterhaltung. Von 15. bis 18. September sind sie wieder zu Gast in Steyr. Der Markt am Wieser-

feldplatz ist am Do, Fr und Sa von 10 bis 22 Uhr sowie am So von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Es gibt auch einen gemütlichen Biergarten und täglich ab 18 Uhr musikalische Unterhaltung.

Kommerzielle Werbung auch auf Steyrer Homepage möglich

Seit kurzem können auch auf der Homepage der Stadt www.steyr.at Werbeeinschaltungen platziert werden. „Die Einnahmen werden nicht ausufernd sein, aber es ist eine Möglichkeit, zusätzliche Mittel für den Stadthaushalt zu lukrieren“, erklärt dazu Bürgermeister Gerald Hackl.

Die Werbeeinschaltungen werden, ähnlich wie beim ORF, rechts neben der Homepage eingebildet, wodurch kein Platz für Inhalte verloren wird. Umgesetzt wird das Projekt mit dem Werbemodul der Steyrer Internetfirma RiS GmbH, die auch die Vermarktung des Platzangebotes übernimmt. Dieses Werbemodul erlaubt einheitliche Werbungen auf allen Homepages der oberösterreichischen Gemeinden. Aber auch regionale, auf Steyr abgestimmte Einschaltungen sind möglich.

„Normalerweise sind Werbungen auf Behördenseiten eher nicht gern gesehen. In diesem Fall ist die Werbung so platziert, dass sie zwar auffällt, aber nicht störend wirkt“, meint dazu

Wolfgang Patscheider, der EDV-Leiter des Magistrats Steyr. Ziel ist die Refinanzierung der Homepage mittels Werbung, wie es auch in der Privatwirtschaft üblich ist.

Anzeigen-Kontakt: Ing. Mag. (FH) Michael Kölbl, Prokurist/Marketing/Produktmanager, RiS GmbH, 4400 Steyr, Ing.-Kaplan-Gasse 1, Tel. 07252/86186-80, Fax: 07252/86186-33, E-Mail: koelbl@ris.at, www.ris.at



Foto: Eventagentur Thomas Tres

Wattwurm bietet auf dem Hamburger Fischmarkt seine Wurst- und Schinkenspezialitäten an. Gemeinsam mit seinen Kollegen Käse-Mika, Blumen-Appie und Fisch-Jan ist er von 15. bis 18. September in Steyr.

Seit kurzem können auf der Homepage der Stadt Steyr Werbeeinschaltungen platziert werden. Eingebildet werden sie auf der rechten Seite.

Steyrer Tourismus-Büro erstrahlt in neuem Glanz

Nach einer Bauzeit von nur drei Wochen erstrahlt das Steyrer Tourismusbüro im Rathaus in neuem Glanz: es ist barrierefrei, sehr hell und bietet Sitzgelegenheiten für Kunden sowie eine große Prospektwand zum

Schmökern. Im Mittelpunkt steht eine große Video-Wand, auf der die Schönheiten der Stadt und des Nationalparks Kalkalpen visualisiert werden. Das symbolische Y für den Zusammenfluss von Enns und Steyr, das auch im

Logo des Tourismusverbandes zu finden ist, ist das Herzstück der neuen Tourist-Info. „Das Y aus Sandstein-Imitat und Glas ist die Kommunikations-Drehscheibe für unsere Gäste. Ich bin stolz auf den gelungenen Umbau des Informationsbüros“, so Tourismus-Obmann Hans Mader bei der Eröffnung.

Öffnungszeiten

Das Tourismusbüro ist geöffnet: Montag bis Freitag | 9–18 Uhr; Samstag | 9–12 Uhr (Juli und August bis 14 Uhr); sonntags ist von 10 bis 15 Uhr eine Info-Hotline unter der Telefonnummer 07252/53229 eingerichtet.

Das Tourismusbüro im Rathaus wurde neu gestaltet. Auf dem Foto bei der Wiedereröffnung (v. l.): Daniela Schoiber, Martina Kastner, Lisa Wesp, Bürgermeister Gerald Hackl, Tourismus-Direktorin Eva Pötzl, Tourismus-Referent Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer, Tourismus-Obmann Hans Mader, Kerstin Plank, Renée-Karolin Kohl.



Foto: Tourismusverband Steyr



Foto: privat

Leopold Tatzreiter, ehemaliger Vizebürgermeister der Stadt Steyr, im Kreise seiner neun Kinder bei der Ehrung im Linzer Landhaus.

Konsulenten-Titel für Leopold Tatzreiter

Der ehemalige Steyrer Vizebürgermeister Leopold Tatzreiter ist seit kurzem „Konsulent für Soziales“. Die hohe Auszeichnung wurde ihm im Linzer Landhaus von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Ackerl überreicht. Sozialreferent Josef Ackerl hielt die Laudatio und würdigte unter anderem Tatzreiters Einsatz und Engagement für die Menschen.

Der mittlerweile 71-jährige Leopold Tatzreiter war sowohl in der Kommunalpolitik als auch

in der Gewerkschaftsbewegung in insgesamt mehr als 20 führenden Positionen aktiv. Im Zentrum seines Wirkens stehen bis heute die Interessen von Menschen, die Hilfe oder Unterstützung brauchen.

Bei der Feier in Linz waren alle neun Kinder Leopold Tatzreiters, acht Töchter und ein Sohn, dabei. Auch Bürgermeister Gerald Hackl und Pensionistenverbands-Bezirksvorsitzender Heinz Demmelmayr erwiesen ihm die Ehre.

Eisenbahnbrücke Garsten: Arbeiten dauern länger

Wegen der langen Schlechtwetter-Periode im Juli verzögern sich die Reparaturarbeiten an der Eisenbahnbrücke Garsten. Korrosionsschutz kann nur bei trockenem Wetter aufgetragen werden. Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich bis in den Herbst dauern. Die Brücke bleibt weiterhin gesperrt.

Brücke beim Bahnhofs-Parkdeck wird saniert

Die Brücke beim Bahnhofs-Parkdeck, die die Dukartstraße mit der Eisenbundesstraße verbindet, wird ab 29. August saniert. Die Arbeiten werden noch in der verkehrsfreien Ferienzeit beendet sein. Die Verkehrsteilnehmer müssen während der Bauzeit mit Behinderungen rechnen. Bei Sperren wird der Verkehr durch den Stadtteil Ennsdorf umgeleitet. Das Projekt kostet 30.000 Euro.

Förderung für Stadtkapelle

Die Stadtkapelle Steyr wird im heurigen Jahr mit 6600 Euro gefördert. Der Stadtsenat gibt diesen Betrag frei.

Steyr Regionalentwicklung GmbH gegründet

Um im Wettbewerb der besten Wirtschaftsstandorte auch zukünftig erfolgreich zu sein, wurde auf Grundlage der Beschlüsse des Gemeinderates am 15. Juli die Steyr Regionalentwicklung GmbH, kurz SR-G, gegründet.

Die SR-G wird die bisherigen Beteiligungen der Stadt Steyr und des Sparkassenfonds am Technology & Innovation Center TIC Steyr und der Stadtgut Steyr GmbH übernehmen und die Grundstücke im Stadtgut Steyr erwerben. Damit kann zukünftigen Investoren und Unternehmen eine optimale Dienstleistung bei Ansiedlungsprojekten und Unternehmensentwicklung geboten werden. Als Geschäftsführer der SR-G wurden KommR Mag. Walter Ortner und Mag. Helmut Lemmerer bestellt. „Die Stadt Steyr verfolgt somit weiterhin konsequent den Ausbau der Rahmenbedingungen für wirtschaftlichen und unternehmerischen Erfolg. Erfolgreiche Unternehmen sichern Arbeitsplätze und damit Einkommen und Wohlstand in der Wirtschaftsregion Steyr“, betont Bürgermeister Gerald Hackl.



Foto: TIC Steyr

Kürzlich wurde die Steyr Regionalentwicklung GmbH gegründet – auf dem Foto (v. l.): Mag. Helmut Lemmerer, Bürgermeister Gerald Hackl und KommR Mag. Walter Ortner nach der Vertragsunterzeichnung.

Engagement im Ehrenamt

Unterstützung statt Mitleid

Im fünften Teil unserer Serie über ehrenamtliche Mitarbeiter berichten wir über drei von sechs Freiwilligen, die bei assista in Steyr an den Start gehen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner des neuen assista-Wohnhauses sind erst vor kurzem eingezogen. Zehn Menschen mit körperlichen oder neurologischen Beeinträchtigungen haben in der Pachergasse ein Zuhause gefunden und werden dort professionell betreut. Das geschulte Personal ist rund um die Uhr im Einsatz, Heimbeförderinnen unterstützen Haushaltsführung und Raumpflege.

Raus aus dem Alltag

Was können Freiwillige da noch tun? „Die Pflege unserer Klienten ist sehr aufwendig, da bleibt wenig Zeit für sonstige Aktivitäten“, erklärt Michael Aichberger, der in Linz das Digitalservice der Einrichtung leitet und das Ehrenamt für assista koordiniert. Für die Begleitung ins Kino oder Konzert, beim Spazieren gehen und Einkaufen hat assista in Steyr Freiwillige gesucht. Mittlerweile haben bereits sechs ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die zweitägige Einschulung im „Stammhaus“ von assista im Dorf Altenhof absolviert, um sich auf ihren Einsatz vorzubereiten. Für die Mitarbeit sind einige Grundvoraussetzungen zu erfüllen: Das Mindestalter der Freiwilligen liegt bei 16 Jahren, die Interessenten müssen unbescholten, belastbar und verlässlich sein. Überfordert braucht sich niemand fühlen: „Die Tätigkeit ist klar abgegrenzt zur Pflege und Betreuung, und wir klären mit jedem Einzelnen im Vorfeld ab, welche Leistungen er erbringen kann und will“, führt Michael Aichberger aus.

„Wichtig für beeinträchtigte Menschen ist, Unterstützung zu bekommen, wo sie nötig ist, und nicht Mitleid, denn Mitleid zieht runter.“

Gabriele Schüßleder

Vom Motiv in die Praxis

Die Scheu vor dem Unbekannten wurde Gabriele Schüßleder beim ersten Treffen rasch genommen: „Herr Aichberger hat mich mit seinem Elan noch mehr motiviert zu helfen“, verrät sie und beschreibt ihre Beweggründe: „Ich wollte bei dem Projekt mitmachen, weil es mir gut geht und ich Menschen unterstützen möchte, die es nicht so einfach haben und die trotzdem den Mut nicht verlieren und das Beste aus ihrem Leben machen.“ Wie wichtig es für behinderte Menschen ist, „Unterstützung dort zu bekommen, wo sie nötig ist, und nicht Mitleid, denn Mitleid zieht runter“, weiß sie aus persönlicher Erfahrung: „Vor 16 Jahren starb mein Mann nach einer Krankheit – er



Gabriele Schüßleder ist eine von derzeit sechs Freiwilligen, die in ihrer Freizeit Bewohner des Wohnheims von assista in Steyr unterstützen und begleiten.

war auf ständige Hilfe angewiesen.“ Gabriele Schüßleder ist überzeugt, dass beide Seiten voneinander lernen können.

Auch Margit Sandmayr hat den Zugang zu assista über Angehörige gefunden: „Mein Bruder hat einen Wohnplatz in der Gemeinschaftsgruppe und wird dort sehr gut betreut“, informiert sie. Die 56-jährige Landwirtin aus Dietach möchte fallweise die Nachmittagsbegleitung übernehmen und gemeinsame Ausflüge für mehrere Bewohner organisieren. „Ich habe lange meine Schwiegermutter gepflegt und kann mit Kranken gut umgehen“, erzählt Margit Sandmayr. „Seinerzeit habe ich aus der Nachbarschaft viel Hilfe erlebt und nun möchte ich davon etwas zurückgeben.“

Peter Mair wiederum wurde vom Freiwilligenzentrum an assista weitervermittelt. Der gebürtige Tiroler lebt seit einigen Jahren in Steyr. „Ich war selbst mit einem Bandscheibenleiden bedient, da bekommt man Verständnis für andere“, meint er. „Ich möchte etwas Nützliches tun und für andere da sein, wie immer sie mich brauchen.“ Konkret denkt er an Unterhaltung und Gespräche, an Schwimmen und Spaziergänge. Bei der Schulung im Dorf Altenhof hat er den praktischen Umgang mit den Klienten bereits erlernt, nun ist er schon gespannt auf seine Aufgaben in Steyr.

assista – Kompetenz für Menschen mit Behinderung

Die Förderung der Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung war bereits bei der Grün-

dung des Trägervereins „Lebenswertes Leben“ im Jahr 1972 Ziel jener Aktivitäten, die heute unter dem Namen assista – Soziale Dienste zusammengefasst sind. Die Einrichtung assista steht für ein Leben in Würde und Selbstverantwortung. Menschen mit Behinderung oder neurologischen Störungen können sich individuell entfalten und erhalten dort Unterstützung, wo sie nicht selbständig oder eigenverantwortlich handeln können. Grundlage ist der Respekt vor der Persönlichkeit jedes einzelnen Menschen, seiner Geschichte und Weltsicht. Ein wichtiges Anliegen ist die gesellschaftliche Integration – und dazu können ehrenamtliche Helfer einen wesentlichen Beitrag leisten.

Beratung und Vermittlung

Wollen auch Sie sich freiwillig engagieren? Informationen und Beratung zur ehrenamtlichen Mitarbeit in Steyrer Einrichtungen erhalten Sie im [Freiwilligenzentrum Steyr](#), das beim Gesundheits- und Sozialservice (GSS) angesiedelt ist. Kontakt: Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501, E-Mail: gss@steyr.gv.at. [Infos](#) findet man auch im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at/gss.



Die Jugendlichen, Betreuer und SelbA-Club-Mitglieder feierten ein gemeinsames Abschlussfest. Besondere Attraktion waren die Therapietiere des Vereines Partnerfote aus Ternberg: Zwei Hunde, eine Ziege und ein Schaf begeisterten Jung und Alt mit ihren Kunststücken.

Vita Mobile SelbA-Club: Treffpunkt für Menschen ab 65

Der Vita Mobile SelbA-Club ist ein Treffpunkt für Menschen ab 65 Jahren, die ihren Körper und Geist trainieren möchten. Begleitet werden die Teilnehmer von Jugendlichen der Hauptschule 2 Tabor und zwei ausgebildeten Trainerinnen. Jene 13 Mädchen und Burschen, die sich auf Anregung ihres Klassenlehrers Erwin Atzmüller in den vergangenen drei Jahren freiwillig im SelbA-Club engagiert haben, verließen mit Ende des heuri-

gen Schuljahres die HS 2 Tabor. Bei einem Abschlussfest im Schulgarten verabschiedeten sich die Jugendlichen von den Club-Mitgliedern. Die jungen Leute haben von September 2008 bis Ende Juni 2011 mehr als 900 Stunden freiwillig mit den Seniorinnen und Senioren verbracht und dabei einen wichtigen Beitrag zu einem Generationen übergreifenden, humorvollen und abwechslungsreichen Übungsprogramm für die Teilnehmer geleistet.

Erster Clubtag nach der Sommerpause am 5. September

Am **Mo, 5. September**, findet von **14 bis 17 Uhr** der erste Clubtag nach der Sommerpause statt. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. **Informationen** zum Vita Mobile SelbA-Club erhält man unter Tel. 07252/86999.



Für ein entsprechend festliches Stadtbild anlässlich des Musikfestivals wurden die Steyrer Handels-, Dienstleistungs- und Gastronomiebetriebe von der Festival-Organisation und dem Stadmarketing eingeladen, ihre Schaufenster im Watzmann-Look zu dekorieren. Die Musikal-Darsteller prämiierten die schönste Dekoration.

Auf dem Foto die Gewinner (v. l.): Martina und Gerhard Brunner (B1 Inspiration Pure Life & Fun), Roland Bittner (Spielzeug-Boutique Nimmerland), Johanna Pissermayr (Jop Mode-Accessoires) sowie Tourismus-Direktorin Eva Pötzl und Stadmarketing-Geschäftsführer Alfred Pech.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Eduard Aschauer erteilt am **Do, 25. August**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800).

Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen. Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym. Die **nächsten Termine:** 6. und 20. September. Das Team des Frauenhauses Steyr ersucht um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.

130 Kurse, fünf Themenschwerpunkte

Herbstprogramm der Volkshochschule

Die Volkshochschule der Stadt Steyr (VHS) bietet im Herbst wieder ein attraktives Angebot an Kursen. Das Programm für das Herbstsemester ist im VHS-Büro (Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock) und im Stadtservice im Rathaus (Erdgeschoß, rechts) erhältlich. Auch im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at/vhs ist es abrufbar, hier kann man sich auch online anmelden. Gegen telefonische Anfrage unter 07252/575-342 oder -388 Dw. wird das Programm auch gerne zugeschickt.

Interessenten aller Altersgruppen können aus fünf Themenschwerpunkten wählen:

Politik, Gesellschaft und Kultur

- Was die Welt im Innersten zusammenhält
- Alltagsgeschichten Steyr
- Angst bestimmt unser Leben?

Berufliche und berufsorientierte Bildung

- Einstieg in die Computerwelt (auch für Senioren)
- Grundkurs in der Bildbearbeitung mit Photoshop Elements (Vers 4.0 – 7.0)
- Fotobuch gestalten
- Videoschnitt für Hobbyfilmer und Einsteiger

Sprachen

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch

Kreativität

- Acrylmalerei und Mischtechnik
- Aquarell
- Zeichnen mit Modell
- Zeichnen aus der Mitte
- Kreative Farbenmalerei und Zeichnung für Kinder (5 – 10 Jahre)
- Klöppeln
- Dekoratives Sticken

- Kalligrafie
- Gestalten mit Speckstein
- Schnitzen
- Trommeln
- Thailändisch kochen
- Schnelle, gesunde Aufstriche und Vollkornbrot

Gesundheit und Bewegung

- Essen und trinken für Sportbegeisterte
- Kann unser „Essen“ tatsächlich „schön und schlau“ machen?
- Gesunde Ernährung, aber wie?
- Vortrag „Gesunde Kost – Fertigprodukte: ein Widerspruch?“
- Make-up-, Farb- und Stilberatung
- Mein Körper & ich
- Kinesiologie für den Hausgebrauch
- Energiekörper & Chakren
- Homöopathische Hausapotheke
- Mineralstoffe nach Dr. Schübler
- Kinesiologie
- Luxus für die Füße
- EFT-Klopftechnik
- Mit Selbsthypnose zum Wunschgewicht
- Fit und entspannt in der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Einführungskurs in die ganzheitliche Rücken- und Nackenmassage
- Fußreflexzonenmassage
- Entspannung mit Klangschalen und Gong
- Klang- und Gongmeditation
- Tai-Chi
- Bogenschießen
- Shaolin
- Die große Kraft des Atems
- Die fünf „tibetischen Verjüngungsübungen“
- Yoga und Entspannung
- Ashtanga Yoga
- Qi Gong
- Rückenfit-Funktionsgymnastik
- Feldenkrais® für Senioren
- Aktives Körperprogramm mit Ismakogie
- Gymnastik am Vormittag
- Bewegung ist Wohlbefinden – Bodymix
- Funktionstraining für Wirbelsäule und

Anmeldungen

- ab Montag, 29. August, 7 Uhr
- im VHS-Büro (Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock)
- Mo–Fr von 8.30 bis 12 Uhr; Mo, Di und Do auch von 13.30 bis 16 Uhr
- telefonisch unter 07252/575-342 oder -388 Dw.
- per Fax an 07252/575-430
- per E-Mail an vhs@steyr.gv.at
- im Internet auf www.steyr.at/vhs



AK-Bildungsbonus

Bei berufsorientierten Kursen und Sprachkursen kann auch im kommenden Semester wieder der Bildungsbonus der Arbeiterkammern OÖ und NÖ eingelöst werden.

- Osteoporoseprävention für Damen und Herren
- Power Hour
- Yogilates
- Pilates
- Aerobic am Vormittag
- Fatburning mix
- Body Power Hour
- Gemeinsam bewegen
- Bauchtanz
- Tanz dich fit und frei
- Zumba® Fitness
- Mueve! Beweg dich!
- Ballett für Erwachsene
- „Treffpunkt: Tanz“ – Seniorentanz
- Aquatraining nach der Z-Methode
- Tischtennis für Anfänger und Fortgeschrittene
- Sprungstiefel
- Nordic Walking
- Kinderballett für Anfänger (ab 7 Jahren)
- Kinderballett für Fortgeschrittene
- Jazzdance für Kinder
- Hip-Hop und Clipdance für Kinder
- Eislaufen für Anfänger (5 – 6 Jahre)
- Eislaufen für Fortgeschrittene (6 – 10 Jahre)

Intensiv-Lernwoche der VHS

Noch kann man sich anmelden

Die Volkshochschule der Stadt Steyr (VHS) veranstaltet in der Woche vom 5. bis 9. September eine Intensiv-Lernwoche in Mathematik, Englisch und Deutsch für die Schüler und Schülerinnen der Hauptschulen und Unterstufe der Gymnasien.

Die Kurse werden so eingeteilt, dass jede Schülerin und jeder Schüler maximal zwei Unterrichtsfächer besuchen kann. Diese 5-tägige Intensiv-Lernwoche bietet eine Wiederholung

des Jahresstoffes und intensive Übung in Kleingruppen. Um gezielte Arbeit zu ermöglichen, besteht bei den Kursen Anwesenheitspflicht.

„Die Intensiv-Lernwoche ist für Schüler, die für eine Nachprüfung lernen, nicht ausreichend, aber eine gute Möglichkeit, das Gelernte zu wiederholen und zu üben“, sagt dazu eine Mitarbeiterin der Steyrer Volkshochschule.

- Kurszeiten: 8–11.15 oder 12.30–15.45 Uhr (20 Unterrichtseinheiten)
- Kursgebühr: 91,60 Euro pro Gegenstand
- Kursort: Volkshochschule der Stadt Steyr, 4400 Steyr, Stelzhamerstraße 11
- Anmeldung/Auskunft: VHS-Büro, Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock, Tel. 07252/575-342 oder -388 Dw., Fax: 07252/575-430, E-Mail: vhs@steyr.gv.at, www.steyr.at

Einkaufen ohne Stress!

W **LANGE** **D**
Ö **NACHT** **E**
TISCHLERS

Jeden 1. Freitag im Monat
bis Mitternacht geöffnet!

Wir bitten Sie um rechtzeitige
Terminvereinbarung unter **07252/71 071**
Mehr Informationen finden Sie auf
www.tischlerei-hackl.at

F. Hackl GmbH, A 4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252/71071, Fax. 07252/71072-14, Email: office@tischlerei-hackl.at

© stambox.at

Schlank macht jung und schön – vom Wohlbefinden gar nicht zu reden!

Manche Figurerfolge sind schier unglaublich.

Mit 100%iger Sicherheit jedoch können wir behaupten, dass wir es nicht nötig haben auch nur ein Kilo oder einen Zentimeter bei unseren Fotos und Aussagen zu verändern. Unsere Kundinnen sind ja alle in unseren Studios und würden an unserer Seriosität zweifeln wenn die Aussagen in den Medien mit Ihrer Karteikarte nicht übereinstimmen würden.

Wir selbst könnten den Damen nicht mehr in die Augen schauen, wenn wir falsche Angaben machen würden!

Überzeugen Sie sich in unseren Studios über die Abnahmeerfolge und nehmen Sie den kostenlosen Beratungstermin in Anspruch.

www.figurella.at

Rufen Sie gleich an!



Frau Sacher hat bei Figurella 28 kg und 104 cm Umfang abgenommen!

Liebes Figurella-Team!

Bedauernd sah ich immer die Vorher/ Nachher-Fotos in den Zeitungen und Figurella-Prospekten, bezweifelte aber die Echtheit dieser Aufnahmen. Bis ich die Fotos einer Bekannten sah. Da war für mich die Entscheidung gefallen.

Ich vereinbarte einen Termin und wurde sehr freundlich empfangen. Das aufklärende Gespräch über meine Essgewohnheiten und mangelnde Bewegung brachte mich zum Nachdenken. Ein paar Tage später begann ich dann auch schon mit dem Figurella-Programm. Nach ein paar Monaten hatte ich mein Wunschgewicht erreicht und halte es seitdem.

OHNE ZU HUNGERN!

Den Entschluss zu Figurella zu gehen, kann ich nur empfehlen! Ich danke den 2 netten Damen aus dem Studio Bruck für die tolle Unterstützung und kompetente Beratung in dieser Zeit!

Ihre Brigitte Sacher

Steyr
Stadtplatz 30
Tel. 0 72 52 / 454 12

Figurella[®]
INTERNATIONAL

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 10 bis 20 Uhr,
Freitag 10 bis 16 Uhr

Tolle Bilanz bei Berufsreifeprüfung

145 Mal positiv: BFI Steyr feiert mit Absolventen



Strahlende Gesichter am BFI Steyr.

Foto: BFI

165 Kandidaten haben in den vergangenen zwei Semestern am BFI Steyr eine Teilprüfung im Rahmen der Berufsreifeprüfung abgelegt. 145 von ihnen konnten in einem der vier Fächer (Mathematik, Deutsch, Fremdsprache, Fachbereich) ein positives Ergebnis erzielen. „Mit einer Erfolgsquote von 88 Prozent liegen wir oberösterreichweit im absoluten Spitzenfeld“, freut sich BFI-Regionalleiterin Rita Frauenhuber.

Kürzlich fand am BFI Steyr die feierliche Zeugnisübergabe statt. Unter den Gratulanten befanden sich selbstverständlich auch zahlreiche Trainer. Sie ließen das lehrreiche Jahr Revue

passieren und feierten mit den Kandidaten in gemütlicher Atmosphäre.

Die neuen Lehrgänge für die BFI-Berufsreifeprüfung starten im September, vorbereitende Kurse dazu werden bereits im August angeboten.

Nähere Informationen erhalten Interessierte bei kostenlosen Informationsabenden am 17. August (18 Uhr), 30. August (18.30 Uhr) und 8. September (18.30 Uhr) am BFI Steyr. Anmeldung unter der BFI-Serviceline 0810 / 004 005 oder auf www.bfi-ooe.at

BEHINDERTENARBEIT

Absolventen winken interessante Jobs

Sozialbetreuungsberufe bieten ein breites Spektrum an Job-Möglichkeiten. Am BFI Steyr startet im Herbst eine Top-Ausbildung mit dem Schwerpunkt Behindertenarbeit, die unter bestimmten Voraussetzungen sogar gratis ist.

„Wer die Ausbildung zum Fachsozialbetreuer (Schwerpunkt Behindertenarbeit) absolviert, kann in einem besonders spannenden und gesellschaftlich wertvollen Arbeitsfeld tätig werden“, sagt BFI-Regionalleiterin Rita Frauenhuber. Die begehrten Fachkräfte gestalten die Lebenswelt von Menschen mit, die aufgrund von Beeinträchtigungen benachteiligt sind. Die konkreten Tätigkeiten bestehen in Maßnahmen der Anleitung, Anregung, Beratung, Assistenz, Förderung und Intervention. „Sie werden praktisch in allen Fragen der Daseinsgestaltung aktiv – von der Alltagsbewältigung bis hin zur Sinnfindung“, betont Frauenhuber.

Die Ausbildung, die auch den Pflegehelfer beinhaltet, dauert zwei Jahre. Die Kurszeiten sind von Montag bis Freitag, jeweils



Sozialbetreuungsberufe sind Zukunftsberufe.

Foto: BFI

von 8 bis 17.15 Uhr. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt das Land Oberösterreich sämtliche Ausbildungskosten. Nähere Informationen dazu gibt's bei Informationsabenden am 30. August, 13. September, 29. September und 13. Oktober am BFI Steyr. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Interessierte können sich unter der BFI-Serviceline 0810 / 004 005 oder auf www.bfi-ooe.at anmelden.

www.bfi-ooe.at BFI-Serviceline: 0810 / 004 005

... mehr Chancen im Leben


Berufsförderungsinstitut OÖ

20. August Sa | 21.30 Uhr

Sommer-Abschlusskonzert

Rastemu

Zwei Gitarren, ein Bass, ein Schlagzeug und ein Rastemann – beim Konzert der Band aus Steyr ist auch für den Nicht-Reggae-Hörer etwas dabei.

2. September Fr | 21.30 Uhr

Kreisky und

The Sado-Maso Guitar Club

Mit ihrem dritten Album „Trouble“ perfektionieren und verdichten Kreisky ihre Kunst der schroffen Töne und vehementen Aussagen. Die Mitglieder vom Sado-Maso Guitar Club sind allesamt keine Neulinge in der Musikbranche. Rock trifft auf Psychedelic, auf Hippie und ein bisschen mehr von allem – so kann man das musikalische Repertoire des Quintetts wohl noch am ehesten beschreiben.

3. September Sa | 21.30 Uhr

Eintritt frei

Two Brothas of Different Mothas

Die beiden DJs legen diesmal nicht elektronisch, sondern Musik von Punk bis Metal auf.

9. September Fr | 21.30 Uhr

Eintritt frei

Beat Boutique – Alternative DJ-Event

Mit Reggae, HipHop, Pop, Rock, Punk, Metal bis hin zu Musik der 60er mixen DJ Marky Muschroom und DJ Chris den Abend musikalisch durch.

10. September Sa | 21.30 Uhr

Projekt Reichtum

Im Programm der vier Musiker aus Oberösterreich und Salzburg finden sich Lieder aus verschiedensten Musikrichtungen, die eines gemeinsam haben: unterhaltsame, lustige, kritische, aber auch nachdenkliche Mundarttexte.

16. September Fr | 21.30 Uhr

Eintritt frei

Antifa-Beisl: Anarchismus – Perspektive oder Utopie?

17. September Sa | 21.30 Uhr

Heimspiel: Houdini, Catastrophe & Cure, La Defense und Iborian – live

Die vier Bands aus Steyr versprechen einen abwechslungsreichen musikalischen Abend mit alternativen Klangwolken, Pop und Rock.



Foto: Catastrophe & Cure

Die Band Catastrophe & Cure ist eine von vier Steyrer Musikgruppen, die am 17. September live im Röda auftreten. Mit dabei sind noch Houdini, La Defense und Iborian.

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7
Tel. 77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at



13. September Di | 19 Uhr

Demos-Abendvorlesung

Tagebuch der arabischen Revolution Karim El-Gawhary im Gespräch mit Kurt Greussing

Als erste Abendvorlesung im heurigen Herbst stellt – wenige Tage nach der Erstpräsentation in Wien – Karim El-Ghawhary sein „Tagebuch der arabischen Revolution“ vor. Monatelang hat der namhafte ORF-Journalist und Deutsch-Ägypter fast nonstop vom Aufstand in der arabischen Welt berichtet und ist in dieser Zeit zum Gesicht der arabischen Revolution im ORF geworden. An diesem Abend nimmt er seine Zuhörer hautnah mit auf eine Reise: zu den Vorboten der Revolution, dem ersten Aufflammen in Tunesien, den Tages des Zorns auf dem Tahrir-Platz und dem Kampf der libyschen Rebellen um Freiheit und Würde.

Karim El-Gawhary ist Leiter des ORF-Nahostbüros in Kairo und Nahost-Korrespondent für elf deutschsprachige Zeitungen; Kurt Greussing ist freischaffender Politikwissenschaftler mit jahrelanger Auslandserfahrung in der Türkei, dem Iran, in Pakistan, West-China und im südlichen Afrika.

21. September Mi | 9–11 Uhr

Frauentreff „Nicht ohne uns“

Kultur des Essens = Kultur des Lebens
Koch- und Essgewohnheiten entstehen aus bestimmten kulturellen Bedingungen und spiegeln daher die jeweilige Kultur wider. An diesem Vormittag sollen unterschiedliche Kü-

Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41700) finden **jeweils um 20 Uhr** folgende Veranstaltungen statt:

- **Di, 23. 8.: Bluesfrizz:** spielt den Blues, um ihn zu vertreiben, daneben Jazziges, Gassenhauer, Country-Gospel-Folk.
- **Di, 30. 8.: Chris „4er“ Peterka:** Folk und Blues mit Wiener Mundart-Liedern.
- **Di, 6. 9.: CC Rider & his Rhythm Gang:** Restless – spielen Rhythm & Blues, Boogie Woogie, Rock'n'Roll, Cajun Music, Country-Rock der 50er bis 80er.
- **Ab Do, 8. 9.: Fotografie: In Amerika** – Ausstellung von Peter Trautwein.
- **Di, 13. 9.: Fresh:** Die Magie akustischer Gitarren – Präsentation der neuen CD „Vision“
- **Di, 20. 9.: The Stutzers:** Country- und Folkmusik. Stutzers waren begeisterte Leute, die voll Tatendrang im Wilden Westen ihr Glück versuchten.
- **Di, 27. 9.: Curmi Da:** Musik zum Tanzen und Träumen. Curmi Da, das sind vier Musiker, die ihren eigenen Roots-Sound kreieren. Elemente aus dem Jiddischen, Irish Tunes, Roma-Musik, aber auch österreichische Volksmusik werden kunterbunt zusammengemischt.

chen- und Esskulturen erörtert und anhand zweier Beispiele vertieft werden. Die Teilnahme ist kostenlos, um zeitgerechte Anmeldung wird gebeten.

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

Ab 1. September Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Die Kunstinstallationen der Ausstellung werden im Rahmen spezieller Führungen und Workshops erschlossen und damit die globalen Verflechtungen von Wirtschaft, Arbeit, Leben und Kultur erfahr- und begreifbar gemacht. Ab Oktober werden eine Sonderschau der Steyrer Kunstgruppe Art64 sowie die Video-Installation Roma Protokoll der Wiener Festwochen 2011 Akzente setzen.

Ab 1. September Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Demos – Politikwerkstatt

Die Politikwerkstatt Demos bietet Ambiente und Inhalte mit Möglichkeiten zu (demokratie-) politischer Bildung. Einzelmodule sowie der Demos-Lehrgang für Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen sind auf Anfrage buchbar.

Abendvorlesungen angesehener Wissenschaftler und Experten werden regelmäßig angeboten, z. B. am 13. 9. um 19 Uhr: Karim El-Ghawry im Gespräch mit Kurt Greussing (Infos auf Seite 13).

9. September bis 2. Oktober

Di—So | 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Kunstgruppe Indigo

11 Sichtweisen

Elf Mitglieder der Kunstgruppe zeigen ihre Werke. **Vernissage:** Do, 8. September, 19 Uhr

Veranstaltungen

Täglich

Mo, Di, Mi, Fr | 10—19 Uhr

Do, Sa | 12—19 Uhr

Ab Stadtplatz/Leopoldi-Brunnen

Fahrten mit dem Steyrer Bummerzug

Der neue Steyrer Bummerzug fährt täglich seine Route vom Stadtplatz über die Enge nach Ennsdorf, zurück über Zwischenbrücken zum Schloss Lamberg, entlang der Promenade bis zum Werndlidenkmal, vorbei am Schloss Vogelsang und über den Brucknerplatz, durch die Pfarrgasse zurück auf den Stadtplatz – inklusive Erläuterungen zu den Sehenswürdigkeiten. Die Rundfahrt dauert **etwa 25 Minuten**, eine Fahrt kostet 5 Euro für Erwachsene, 3 Euro für Kinder von 3 bis 16 Jahren, 4 Euro pro Person in der Gruppe (ab 20 Personen). **Infos** unter Tel. 0664/4551655 oder 07252/53229, E-Mail: zug@cs-trains.com und auf www.steyr.info

Täglich

Treffpunkt: gehfahren!gut!, Wieserfeldplatz 5

Steyrer Segway-Touren

Segway-Schweben ist mehr, als sich von A

nach B zu bewegen. Segway-Fahren ist mehr, als einem Trend zu folgen – es bedeutet die Evolution in Sachen Mobilität. Mit den High-Tech-Rollern erkunden die Teilnehmer die Romantikstadt Steyr. **Dauer:** ca. 2 Stunden; **Anmeldung und Information** unter Tel. 0720/554721 oder 07252/53229 sowie auf www.steyr.info. **Preis:** ab 39 Euro pro Person.

Jeden Do und Sa

20 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachtwächter-Rundgang

Ein Nachtwächter in alter Tracht, mit Hellebarde und Laterne führt die Teilnehmer mit allerlei Geschichten und Sagen durch die mittelalterliche Stadt Steyr. Auch der Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm steht auf dem Programm. **Preis:** 9 Euro pro Person (Kinder unter 15 Jahren zahlen nichts). **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Jeden Samstag

14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Stadtspaziergang mit

Besuch der Schlossbibliothek

Ein Stadtführer erläutert die bewegte Steyrer Stadtgeschichte, führt die Teilnehmer vorbei an den Sehenswürdigkeiten sowie in romantische Innenhöfe und versteckte Gässchen. Besonderer Höhepunkt des Rundgangs ist der Besuch der Lamberg'schen Schlossbibliothek. Sie wurde von Maximilian von Lamberg gegründet, umfasst rund 12.000 Bände und zählt zu den größten Adelsbibliotheken Österreichs. **Anmeldung** bis Freitag, 18 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, Kinder unter 15 Jahren frei.

Bis 25. September

Ab Lokalbahnhof Steyr

Fahrten mit der Steyrtalbahn

Die Züge verkehren jeden So um 10, 14 und 18.30 Uhr ab Steyr, um 8.30, 12 und 17 Uhr ab Grünburg. An Samstagen bis 24. 9. fährt die Steyrtalbahn um 14 und 18.30 Uhr ab Steyr, um 12 und 17 Uhr ab Grünburg, in der Zeit von 3. 9. bis 24. 9. samstags auch um 10 Uhr ab Steyr und 8.30 Uhr ab Grünburg. **Infos:** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) oder auf www.oegeg.at

21. August

So | 19.20 Uhr

Marienkirche Steyr

Sonntag-Abend-Klänge

Musik aus der Barockzeit bis zur Moderne – mit Martin Kaltenbrunner (Orgel) und Florian Moitzi (Saxophon). Dauer: ca. 40 Minuten. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird er sucht.

Von 15. bis 18. September sind Fisch-Jan und seine Kollegen vom Hamburger Fischmarkt wieder zu Gast auf dem Wieserfeldplatz.



Foto: Eventagentur Thomas Treis

23. August Di | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Kultursommer Schloss Rosenegg

Der bulgarische Pianist Blagoy Filipov spielt Werke von Schumann und slawische Musik. [Kartenvorverkauf](#) unter Tel. 07252/46551.

26. August Fr | 18.30 Uhr

Hof des Schlosses Lamberg

Schlosskonzert

mit dem Musikverein Reichraming. Nur bei Schönwetter, der Eintritt ist frei.

27. August Sa | 14 Uhr

Treffpunkt Schloss Lamberg

Kostümführung

Katherina von Lamberg

Silvie Somasgutner als Katherina von Lamberg begleitet die Teilnehmer im Originalkostüm ins Steyr des 19. Jahrhunderts. Sie erzählt die spannende Geschichte über das Leben und Treiben der Adelligen, über Katherinas Liebe zum Grafen von Lamberg, ihren gesellschaftlichen Aufstieg von der Gänsemagd zur Gräfin und ihren letztendlich tiefen Fall.

Anmeldung: bis spätestens 26. August unter Tel. 0699/10442295 oder 07252/53229. **Preis:** 9 Euro für Erwachsene (Kinder bis 15 Jahre frei). Dauer: ca. 2,5 Stunden

27. August Sa | 19 Uhr

Schloss Rosenegg

Kultursommer Schloss Rosenegg

Schlusskonzert

Das Trio Frizzante aus Wien mit Doris Lindner am Piano spielt Werke von Bach, Mendelssohn Bartholdy u. a. [Kartenvorverkauf](#) unter Tel. 07252/46551.

3. September Sa | 14.30 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Themenrundgang

Auf den Spuren der bildenden Kunst

Bei der Themenführung entdecken die Teilnehmer Kunstschätze wie das Gemälde von Johann Georg Morzer in der Gruft der ehemaligen Cölestinerinnen-Kirche, dem heutigen Alten Theater. Im Schloss Lamberg werden das Tapetenzimmer, die Schlossbibliothek sowie das Schlossatelier von Hapé Schreiberhuber besichtigt. Den Abschluss bildet der Besuch in der Galerie Steyrdorf mit der Radierwerkstatt von Erich Fröschl. **Anmeldung** bis 3. September, 12 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person (Kinder bis 15 Jahre frei)

4. September So | 10 Uhr

Treffpunkt: Lokalbahn Steyr

Flussfahrt mit Kanus

Die Steyrtalbahn bringt die Teilnehmer direkt zur Abfahrtsstelle der Kanus. Zurück nach Steyr wird unter fachkundiger Begleitung gepaddelt. Zwei Wehranlagen und eine Bootsrutsche müssen dabei bewältigt werden, je



Foto: Quatuor Zaide

Die vier französischen Künstlerinnen des Quatuor Zaide sind am 8. September zu Gast beim Benefizkonzert des Clubs 41 Styria.

nach Wasserstand auch auf dem Landweg. **Dauer:** ca. 2 Stunden; **Preis** (inkl. Bahnfahrt): 35 Euro für Erwachsene, 20 Euro für Kinder von 10 bis 15 Jahren (Mindestteilnehmerzahl: 10). **Anmeldung** unter Tel. 07254/7661 oder 0664/1724515 (bis eine Woche vor dem Termin). **Infos** auf www.steyr.info.

8. September Do | 20 Uhr

Marienkirche Steyr

Benefizkonzert des Clubs 41 Styria

Wien – Paris I

Bevor das Quatuor Zaide zu seiner Asien-Konzerttour aufbricht, holen sich die Künstlerinnen im Rahmen des Kalkalpen-Kammermusik-Festivals 2011 bei Prof. Hatto Beyerle noch den letzten Schliff. Die vier zauberhaften Französinen spielen Werke von Haydn, Beethoven und Debussy. **Karten** zum Preis von 13 Euro (Abendkassa 15 Euro) sind bei Juwelier Furtner (Stadtplatz 33) oder auf www.steyr-touristik.at erhältlich. **Infos** auf www.furtner.at/k&k-festival2011.

9. und 10. September

Fr | 16–19 Uhr, Sa | 9–12 Uhr

Turnhalle, Fachschulstraße 1

Turner-Flohmarkt des Turnvereins Steyr 1861

11. September So | 10 Uhr

Michaelerkirche Steyr

J. M. Haydn: Chiemseemesse

Missa in hon. St. Ursulae, MH 546, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

15. bis 18. September

Do–Sa | 10–22 Uhr, So | 10–18 Uhr

Wieserfeldplatz

Hamburger Fischmarkt

Die Marktschreier aus Hamburg freuen sich auf zahlreiche Besucher: Käse-Mika bietet Spezialitäten aus ganz Europa an, Keks-Ronny hat süße Naschereien dabei, Nudel-Ralli verkauft original italienische Teigwaren, Fisch-Jan bringt frischen Fisch von der Küste mit, Wattwurm ist mit leckeren Wurst- und Schinkenangeboten dabei, und Blumen-Appie versorgt das Publikum bündelweise mit Pflanzen.

Vorschau

21. September Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Der Nostalgiekasperl präsentiert das Stück **Kasperl und die gestohlene Freude**. **Karten** zu 3,50 Euro sind in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr erhältlich.

23. September Fr | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Wir lesen Wein

Lassen Sie sich nach Hamburg entführen, wo das Bibliotheksteam des Dominikanerhauses literarisch vor Anker geht und die Tiefen französischer Weine auslotet. **Eintritt:** 5 Euro (inkl. Wein-Kostproben)

3. Oktober Mo | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Ägypten – das Nildelta und Sinai

Beim letzten Teil seiner Ägypten-Trilogie präsentiert Hans Esterbauer in einem Power-Point-Vortrag die wechselvolle Geschichte des Nildeltas, das Innere der Halbinsel Sinai sowie Sharm El-Sheik am Roten Meer. **Eintritt:** 7 Euro

100 Kilometer Laufen für einen guten Zweck

Am Sa, 17. September, findet zum vierten Mal der Stadtgut-Steyr-Ultralauf-Event statt. Veranstaltet wird er vom Verein ASKÖ Laufwunder Steyr. Auch dieses Jahr steht der 100-Kilometer-Lauf auf der Stadtgutmeile ganz im Zeichen des guten Zwecks. Der Erlös der karitativen Aktion kommt heuer dem Therapiegarten der Kinderabteilung im Landeskrankenhaus Steyr zugute. Spenden kann man, indem man beim Ultralauf mitmacht, auf das Spendenkonto 200073999, BLZ 32278, Raiba Haidershofen, einen Betrag überweist oder beim Charity-Run mitmacht: am Lauftag gratis eine eigene Startnummer holen und einfach ein paar Runden mitlaufen; pro Runde werden 5 Euro in die Spendenbox einbezahlt. „Bei der Teilnahme zählt nicht die Kondition oder Leistung, sondern der Gedanke, dabei zu

sein und sich für eine gute Sache zu engagieren“, sagt der Vereins-Obmann Peter Hos und hofft auf die Teilnahme zahlreicher lauffreudiger Sportlerinnen und Sportler.

Mega-Staffel als neuer Teambewerb

Neu in diesem Jahr ist die Mega-Staffel. Sie kann aus bis zu 20 Läufern bestehen. Es darf sich immer nur ein Staffelläufer auf der Strecke befinden, ein Wechsel ist nach jeder Runde (1,47 km) möglich. Jede Staffel kann sich selbst organisieren, also wer wann wie viel und wie oft läuft.

Alle Informationen zu den verschiedenen Bewerben, zur Anmeldung usw. erhält man im Internet auf www.100km.at.



Foto: ASKÖ Laufwunder Steyr

„Net raunzn, laufen!“ – ein passendes Motto für den 100-Kilometer-Lauf im Stadtgut Steyr.

Schul-Sportplätze in den Sommerferien offen

Auch heuer in den Sommerferien können Kinder und Jugendliche Schul-Sportplätze in Steyr benutzen. Geöffnet bleiben: die Sportanlagen der Schulen Tabor (Taschelried 1—3), Münchenholz (Schuhmeierstraße 2) und Ennsleite (Glöckel-

straße 4—6). Die Öffnungszeiten sind täglich von 9 bis 20 Uhr. Die Benutzung der Sportanlage Ennsleite ist aufgrund von Bauarbeiten eingeschränkt.

Sportvereine, die ihre Veranstaltungen im Amtsblatt veröffentlichen möchten, können die Daten an die Fachabteilung für Schule und Sport melden: per E-Mail an sport@steyr.gv.at oder Fax 07252/575-372.

Sportterminkalender August/September



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
Sa, 20. Aug.	13 Uhr	Bahnengolf	FA für Schule und Sport ASKÖ Minigolfclub Steyr Stadtmeisterschaft	Minigolfanlage Steyr, Resthofstraße 32
22.—27. Aug.	11 Uhr	Tennis	FA für Schule und Sport TC Grün-Weiß Stadtmeisterschaft	TC Grün-Weiß Steyr, Steinwändweg 70a
26.—28. Aug.		Kegeln	2. Steyrer Sommerturnier ASKÖ Sportcity Glaser	Sportcity Glaser, Infangstraße 2
Sa, 27. Aug.	13.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr Trucker Boyz	neben Sportheim Ennsleite
29. Aug. bis 4. Sep.		Schach	FA für Schule und Sport ATSV „Vorwärts“ Steyr Sektion Schach Stadtmeisterschaft	Sportheim Münchenholz
Sa, 10. Sep.	8 Uhr	Stocksport	FA für Schule und Sport PSV Steyr Sektion Stocksport Stadtmeisterschaft	Sportanlage Rennbahn/Eishalle
	9 Uhr	Squash	FA für Schule und Sport ASKÖ Styria Squash People Steyr Stadtmeisterschaft	Tennisanlage Rottenbrunner, Steinwändweg 70
	13.30 Uhr	Knüppeln	ASKÖ Knüppelfreunde Steyr SPK Asten	neben Sportheim Ennsleite
So, 11. Sep.	8.30 Uhr	Motorsport	Allgemeines Oldtimertreffen Auto und Motorräder	ÖAMTC Steyr, Gleinker Hauptstraße 1c
	11 Uhr	Tennis	Bundesliga Damen Kornspitz Team OÖ ATSV Steyr Wiener Parkclub	Tennisstadion Rennbahn
16./17. Sep.	10 Uhr	Tennis	Bundesliga Damen Final Four Event ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis	Tennisstadion Rennbahn
Sa, 17. Sep.	7 Uhr	Laufen	4. Stadtgut-Steyr-Ultralauf-Event ASKÖ Laufwunder Steyr	Stadtgutmeile
	9 Uhr	Golf	FA für Schule und Sport G.M.S. Steyr Stadtmeisterschaft	GC Herzog Tassilo, Bad Hall
17./18. Sep.		Segeln	Sportverein Forelle Steyr Segeln Herbstregatta (Yardstick)	Stausee Staning

Veranstaltungsvorschau

1. Okt.	Leichtathletik	39. Steyrer Stadtmeisterschaften im Int. Zehnkampf und 49. Heinz-Mayr-Zehnkampf FA für Schule und Sport LAC Amateure Steyr	Sportanlage Rennbahn/ Leichtathletik-Anlage
	Segeln	Sportverein Forelle Steyr Segeln Absegeln	Stausee Staning

ALLE INFORMATIONEN ...

... zum Öffentlichen Verkehr in Ihrer Region bekommen Sie im MobiTipp Steyr.

Aktuell, umfassend und kostenlos!



MobiTipp Steyr

Bahnhofstraße 16, 4400 Steyr
Telefon: 0 72 52 / 213 13-0

office@steyr.mobitipp.at • www.steyr.mobitipp.at
Mo bis Fr 7:00 – 12.30 • und nach Vereinbarung

MOBITIPP
Die Nahverkehrsinfo Pyren-Eisenwurzen



BABYSCHWIMMEN

... mit Spiel und Spass eine positive Entwicklung einleiten

Babyschwimmkurse, Kleinkinderschwimmen und Spielgruppe
im Wasser finden im Parkhotel Styria in Steyr statt. Jetzt anmelden!

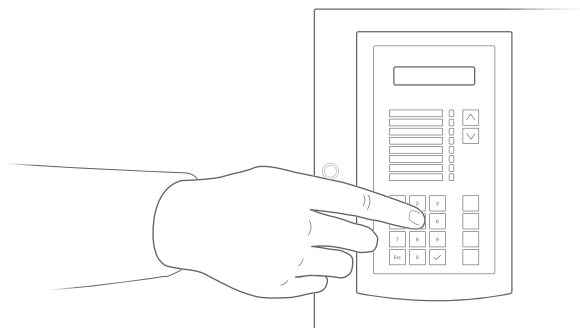
Babyschwimm-Instruktorin: Elisabeth Wessely
Mobil 0 664 / 444 63 32, wessely.babyschwimmen@gmx.at

KOMMT VOR



KOMFORT

mit Sicherheit



Kein Einbruch. Keine Sorgen.

Wir bieten Ihnen komplette Sicherheitslösungen, egal ob Wohnung, Einfamilienhaus oder Industrieobjekt. Nach Wunsch auch mit Anbindung von Rauch-, Wasser- und Gasmeldern uvm. Der Zugriff auf Ihr individuelles Gefahrenmeldesystem ist auch bequem per iPhone möglich.

Gerne übernehmen wir für Sie die effiziente Planung und Umsetzung, der für Sie optimalen Sicherheitstechnik.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin für ein kostenloses Beratungsgespräch!

T 0 72 52 / 21 444 **MIT-SICHERHEIT.at**

SHS
SICHERHEITSSYSTEME
ALTENDORFER e.U.

- | Alarmanlagen
- | Videoüberwachung
- | Digitale Schließsysteme

FREISINGWEG 11, 4400 ST.ULRICH BEI STEYR, AUSTRIA
E office@mit-sicherheit.at, F 0 72 52 / 21 444 - 15



Sparen Sie bis zu **€ 500,-**
bei Ihrer Kfz-Versicherung



MICHAEL HLADIK – Mobil 0699/17871700



Neuverpachtung der Grünburgerhütte

Die Grünburgerhütte liegt auf 1.080 m im oberösterreichischen Alpenvorland am Rande des Nationalparks Kalkalpen und ist vom Tal je nach Anstieg in 1 bis 2 Stunden zu erreichen. Die Hütte ist sowohl im Sommer als auch im Winter ein beliebtes Touren- und Ausflugsziel für Berg-, Mountainbike- und Tourenschifreunde aus dem oberösterreichischen Zentralraum und wurde in den Jahren 2010 und 2011 an das öffentliche Kanals- und Stromnetz angeschlossen.



Wir erwarten uns von den zukünftigen Pächtern

- Erfahrung in der Gastronomie und am Berg
- Freundlichkeit, Kooperationswilligkeit
- Service- und dienstleistungsorientierte und unternehmerische Einstellung
- Identifikation mit den Zielen und Aufgaben des Österreichischen Alpenvereines
- Naturverbundenheit und Achtung von Natur- und Umweltschutz
- Technisches Verständnis

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Bewirtschaftungskonzept richten Sie bis 15. September 2011 an

ÖAV-Sektion Grünburg
Josef Gasplmayr
Blumengasse 6
A-4594 Grünburg
Tel. 07257/7884 oder 07257/20657
e-mail: gruenburg.oav@aon.at
ZVR-Zahl 31804168c

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80180

Johann Neuhauser

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17

Telefax 07252/80888

Zumba®-Basic 1 | Workshops

Für Zumba Fitness® muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Die heißen lateinamerikanischen und exotischen Rhythmen wirken dabei sehr motivierend. Zumba® Fitness wurde in Amerika schnell zur Fitness-Sensation, denn es ist heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann. Wir bieten Ihnen bei unseren Workshops die Gelegenheit bereits vor den Kursstarts im Oktober (wieder) Zumba-Luft zu schnuppern um fit und aktiv in den Herbst zu starten. >>www.zumba-steyr.at

Keine Vorkenntnisse erforderlich

07.09.11	Mi	19:00 - 19:50	1x	Steyr 7-Dance!
07.09.11	Mi	20:00 - 20:50	1x	Steyr 7-Dance!
09.09.11	Fr	18:00 - 18:50	1x	Steyr 7-Dance!
09.09.11	Fr	19:00 - 19:50	1x	Steyr 7-Dance!
12.09.11	Mo	19:00 - 19:50	1x	Steyr 7-Dance!
14.09.11	Mi	19:00 - 19:50	1x	Steyr 7-Dance!
14.09.11	Mi	20:00 - 20:50	1x	Steyr 7-Dance!
16.09.11	Fr	19:00 - 19:50	1x	Steyr 7-Dance!
18.09.11	So	18:10 - 19:00	1x	Steyr 7-Dance!
18.09.11	So	19:10 - 20:00	1x	Steyr 7-Dance!
19.09.11	Mo	19:00 - 19:50	1x	Steyr 7-Dance!
24.09.11	Sa	19:30 - 20:20	1x	Steyr 7-Dance!
25.09.11	So	18:10 - 19:00	1x	Steyr 7-Dance!
25.09.11	So	19:10 - 20:00	1x	Steyr 7-Dance!
01.10.11	Sa	14:00 - 14:50	1x	Steyr 7-Dance!
01.10.11	Sa	15:00 - 15:50	1x	Steyr 7-Dance!



ZUMBA®

STEYR | TERNBERG | STEINBACH | LINZ | AMSTETTEN



Weitere Workshops und Kurstarts finden Sie online!
Besuchen Sie uns > www.zumba-steyr.at



TÜRKEI - ANTALYA

5* Asteria Elita

ab Linz 10., 11., 17. & 18.09.2011

1 Woche, Doppelzimmer Club

Alles Inklusiv p.P. ab € 714,-

Kinderpauschale (2-13 Jahre)

ab € 394,-



ÄGYPTEN - HURGHADA

4*+ Royal Azur Resort

ab Linz 08.- 25.09.2011

1 Woche, Doppelzimmer

Alles Inklusiv p.P. ab € 659,-

Kinderpauschale (2-15 Jahre)

ab € 389,-



GRIECHENLAND - KOS

4* Dimitra Beach

ab Linz 05., 12. & 19.09.2011

1 Woche, Doppelzimmer

Alles Inklusiv p.P. ab € 699,-

Kinderpauschale (2-15 Jahre)

ab 299,-



World of Travel Reisebüro Steyr
Arbeiterstraße 41, 4400 Steyr
Telefon 07252 - 50 5 05

REISEBÜRO



WWW.WORLDOFTRAVEL.AT



WORLD OF TRAVEL

Entdecke die Welt...

Ihr Reisebüro auf der Ennsleite



Ihre Reiseberaterinnen in Steyr:

Christiane Rottberger, Martina Singer, Margot Heiml



Das Team Staudinger ist für Sie da - vom Nachtkästchen bis hin zu Komplettlösungen im wohn_praxis_raum.
Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen. Tel.07252/ 76008

Wir stehen für Sie Kopf!

www.staudinger.at
wohn_praxis_raum

www.staudinger.at
wohn_praxis_raum

Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit



Vor 100 Jahren

■ Die Wasserwehr der freiwilligen Feuerwehr der Waffenfabrik in Steyr hat durch die Fürsorge ihres Oberkommandanten Direktor Schönauer eine neuerliche Ausgestaltung erfahren, die sich vor allem bei Hochwassergefahr bewähren wird: nämlich durch die Anschaffung eines unsinkbaren Rettungsbootes. Dasselbe ist in der Schiffswerft in Linz erbaut worden und wurde aus 2 mm starkem Schiffbaustahl, mit einer Länge von 7 Metern und einer Breite von 1,60 m sowie mit einem Gewicht von 800 kg hergestellt. Es besitzt an beiden Enden Luftkästen, die es unmöglich machen, dass das Boot untergehen kann. Das Boot hat Sitzgelegenheit für 10 bis 12 Personen und ist durch die Anbringung eines Segelschutzdaches für den Transport von verletzten Personen bestens geeignet.

■ Im Gasthof „Zum roten Krebsen“ in Steyr fand die Generalversammlung des Fremdenverkehrs Komitees statt, die ein anschauliches Bild von der emsigen Tätigkeit des Komitees bot, den Fremdenverkehr in Steyr und der Umgebung noch weiter zu heben. Der Jahresbericht und der Bericht des Kassiers wurden mit Beifall zur Kenntnis genommen. Bei den Wahlen wurde Hans Wolfartsberger zum Obmann, Franz Nothhaft zum Kassier und Johann Kollmann zum Schriftführer gewählt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1912

Vor 75 Jahren

■ Die heuer zum ersten Mal ausgetragene Vereinsmeisterschaft der Paddlersektion des „SK Amateure Steyr-Daimler-Puch“ bringt bei größter Beteiligung hervorragende Ergebnisse. Den Slalom zur Kombination gewinnt Rudolf Eder, die Langstrecke (1.000 m) Fritz Hübsch, die Vereinsmeisterschaft geht an Wilhelm Wipplinger und der Spezialschlalom an Leopold Wiesböck.

■ Die beiden Mitglieder des Enns-Wildwasserklub Viktor Kalisch und Karl Steinhuber, die im Kajak-Zweier über 10.000 m bei der Olympiade in Berlin Preisträger der Silbernen Medaille geworden sind, sind in einer Sieger-

Vor 75 Jahren

In Anwesenheit des Bürgermeisters Dr. Walk als Vorsitzender des Kulturausschusses der Stadt Steyr wird die Ausstellung des heimischen akademischen Malers Jörg Reitter im blauen Saal des Hotels „Steyrerhof“ eröffnet. Die Ausstellung gewährt einen Einblick in das bisherige Schaffen des Künstlers, welcher auch den Holzschnitt mit Erfolg pflegt und sich als Graphiker weit über die Grenzen des Landes einen hervorragenden Ruf erworben hat.

ehrung im Rathaus Gegenstand ehrenvoller Auszeichnungen. Seitens der Sportvereinigung wird ihnen die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Bürgermeister Dr. Walk teilt außerdem mit, dass der bisherige „Präsidentenweg“ der zum Paddlerhaus führt, in „Paddlerweg“ umbenannt wird.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1937

Vor 50 Jahren

■ Ein Hubschrauber des Bundesheeres landet um 11 Uhr beim Landeskrankenhaus Steyr. Der Verwalter des Krankenhauses, Amtsrat Riedl, hatte das Verteidigungsministerium gebeten, auf dem neuen Landeplatz im Hof des Krankenhauses eine Probelandung durchzuführen.

■ Im österreichischen Graphikwettbewerb der periodisch mit einer Ausstellung im Innsbrucker Kunstpavillon stattfindet, ist auch der Steyrer Maler und Graphiker Karl Mostböck vertreten. Von mehr als 700 Einsendungen wurden nur 50 der Ausstellung für würdig befunden.

■ Endlich ist der Ennskai vom Rathaus bis Zwischenbrücken in eine breite, glatte und staubfreie Fläche umgewandelt worden. Die Stadtgemeinde hat mit dem Ausbau und der Asphaltierung des Ennskais eine Maßnahme getroffen, die im Zeichen zunehmender Motorisierung unaufschiebbar geworden ist.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1963

Vor 25 Jahren

■ Das erste Wochenende im August füllt mit Temperaturen bis zu 30 Grad die öffentlichen Freibäder. Im Garstner Freibad konnte am Sonntag ein Rekordbesuch mit 2.300 Badegästen verzeichnet werden. Auch die Steyrer Schwimmschule erreichte mit 1.200 Besuchern einen Rekord. Das Stadtbad hingegen kam lediglich auf „magere“ 1.742 Besucher.

■ Noch vor dem Wirksamwerden der aktuellen Kündigungswelle in den Steyr-Werken meldet das Arbeitsamt Steyr einen Stand von 1.952 Arbeitssuchenden. Das ist der seit Jahrzehnten höchste Juli-Stand an Beschäftigungslosen.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1988



Holzschnitt von Jörg Reitter, Steyr

Foto: Sammlung R. Lovcink

Vor 10 Jahren

■ Ing. Josef Hack, der letzte Geschäftsführer der ehemaligen Hackwerke, einst größte und letzte Messerschmiede in Österreich, feiert seinen 75. Geburtstag. Josef Hack konstruierte und baute die erste Wellenschliff-Schleifautomatik. Anfang der 1950er-Jahre ging diese Erfindung um die ganze Welt. In seiner Blütezeit hatte das Unternehmen 400 Mitarbeiter und produzierte 5 Mio. Besteckteile pro Jahr.

■ Das Landeskrankenhaus Steyr wird um drei Gebäude erweitert. Den kürzlich ausgeschriebenen Architekten-Wettbewerb gewann ein Linzer Team. Die Neubauten operatives Zentrum, Psychiatrie und Wirtschaftstrakt kosten 1,7 Milliarden Schilling. Der Ausbau soll im Jahr 2007 beendet sein.

■ Die sogenannte Ennstalbrücke wird laut Stadtsenatsbeschluss in Rederbrücke umbenannt. Die Familie Reder war eine alte Fisch-, Holzhändler- und Schiffmeister-Dynastie und zog 1789 nach Steyr. Carl Reder kaufte im Jahr 1886 das Renaissanceschloss Engelhof, das heute im Volksmund „Rederschlössl“ genannt wird. Josef Reder, der letzte männliche Nachkomme der Familie starb im Jahr 1975.

■ Karl Kaulich ist im Alter von 91 Jahren gestorben. Karl Kaulich war als Zeitzeuge ein unerschöpflicher Quell und außerdem ältester SP-Funktionär. Er wurde als Sohn eines Buchdruckers geboren, der bei der Gründung der Steyrer Arbeiterbewegung eine wesentliche Rolle spielte. Karl Kaulich absolvierte eine Lehre in der jungen Steyrer Konsumgenossenschaft. 1945 war er maßgeblich am Wiederaufbau von Steyr beteiligt und engagierte sich großzügig für die Lebensmittelversorgung der Region. Als selbständiger Kaufmann war er Gründer des freien Wirtschaftsverbandes und Kammerfunktionär der ersten Stunde.

Quelle: Jahrbuch des Stadtarchivs Steyr 2011

Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Rosa und
Herr Franz Gehr,
Schumannstraße 27



Frau Viktoria und
Herr Franz Pritz,
Hafnerstraße 4



Frau Martha und
Herr Viktor Zimmer-
mann, Schnallentor-
weg 4a

Förderung für Stadt-Archiv

Die Stadt Steyr unterstützt den Verein „Freunde der Geschichte der Stadt Steyr und der Eisenwurzeln“ mit 10.000 Euro. Diesen Betrag, der vom Stadtsenat freigegeben worden ist, verwendet der Verein für den Betrieb des Stadtarchivs, das im Vorjahr umgebaut und modernisiert worden ist. Der Verein hat im vergangenen Jahr unter anderem 136

schriftliche Anfragen beantwortet, 225 Kunden betreut sowie etwa 900 Fotos bearbeitet und archiviert. Vereinsmitglieder haben 2010 insgesamt 1147 Stunden ehrenamtlich gearbeitet. Der Verein gibt auch das Jahrbuch des Steyrer Stadtarchivs heraus.

Wir gratulieren



Zum 97. Geburtstag

Josef Brandstetter, Hanuschstraße 1 (APT)

Zum 96. Geburtstag

Franziska Heurix, Leharstraße 24 (APM)

Zum 95. Geburtstag

Ludwig ERNST, Kematmüllerstraße 24

Josefine Sturm, Hanuschstraße 1 (APT)

Zum 90. Geburtstag

Gertrud Elsigan, Leharstraße 24 (APM)

Alois Anibas, Hanuschstraße 1 (APT)

Johann Panzenböck, Sebekstraße 19

Helene Nußbaumer, Sebekstraße 35

20 Jahre Herzgruppe Steyr

Seit 20 Jahren gibt es in Steyr eine Selbsthilfegruppe des österreichischen Herzverbands. Am **Sa, 24. September**, feiert die Herzgruppe Steyr ihr Jubiläum mit einem Festakt im Schwechaterhof. **Beginn ist um 15 Uhr** mit Ansprachen von Obmann Helmut Kessel und Bürgermeister Gerald Hackl sowie einer Präsentation „20 Jahre Herzgruppe Steyr“ durch Dr. Gunter Kleinberger. Ab 17 Uhr finden zwei Vorträge zum Thema Herzinfarkt und Herzkrankheit statt. Gehalten werden sie von Dr. Franz Gebetsberger (LKH Steyr) und Dr. Wolfgang Ziegelmeyer (Facharzt für Innere Medizin). Auch für ein musikalisches Rahmenprogramm wird gesorgt.

Die Herzgruppe Steyr bietet ihren Mitgliedern diverse Aktivitäten an: jeden Do von 17.25 bis 18.25 Uhr Koronarturnen im LKH Steyr, jeden zweiten Di im Monat eine geführte Wanderung, einmal im Jahr einen größeren gemeinsamen Ausflug sowie laufend Vorträge zu Gesundheitsthemen. **Infos** erhält man bei Helmut Kessel, Tel. 07259/6701.

Matthias Schultes feiert 100er: Hollywood-Schaukel ist sein Paradies

Gemeinsam mit seiner Familie feierte der Steyrer Matthias Schultes am 29. Juli seinen 100. Geburtstag. Bürgermeister Gerald Hackl gratulierte dem Jubilar persönlich und überreichte Blumen sowie ein Geschenkpaket. Matthias Schultes stammt aus der niederösterreichischen Gemeinde Katzelsdorf im Bezirk Mistelbach. Schon in jungen Jahren ist der gelernte Spenglermeister auf der Suche nach Arbeit nach Steyr gekommen und geblieben. Matthias Schultes lebt jetzt mit seiner

Frau Maria am Schnallentorweg. Er hat zwei Söhne, zwei Enkelkinder und vier Urenkel. Sein Lieblingsplatz ist die Hollywoodschaukel, die er vor etwa 50 Jahren selbst gebastelt hat und die noch immer voll funktionstüchtig im Garten steht. „Das ist sein Paradies“, sagt dazu seine Frau Maria. Matthias Schultes ist auch begeisterter Motorrad-Fan. Insgesamt zwölf Motorräder hat er besessen.



Foto: Raubäcker

Vor Kurzem feierte Matthias Schultes seinen 100. Geburtstag. Bürgermeister Gerald Hackl gratulierte dem Jubilar.

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Anna und Herr Franz Angerer,
Reichenschwall 11



Frau Liselotte und Herr August Bindreiter,
Sebekstraße 20



Frau Pauline und Herr Helmut Feichtlbauer,
Trollmannstraße 26



Frau Elfriede und Herr Hubert Pramhas,
Hözlhuberstraße 18

Vorträge in den Seniorenklubs



Filmvorführung „Irland 2011 –
Die vierte Reise“ von Gert Pitsch:
Mo, 12. Sep., 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 13. Sep., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 14. Sep., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 15. Sep., 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 22. Sep., 14.30 Uhr, SK Münichholz



Frau Herta und Herr Michael Rumpeltes,
Löwengutweg 8

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Bücherei stellen interessante Medien vor:

DVD

Zwischen uns das Paradies

Luna und Amar sind ein glückliches Paar und wünschen sich sehnlichst ein Kind. Doch sie teilen nicht nur Tisch und Bett, sondern auch Probleme: Amars häufige Kneipenbesuche belasten die Beziehung. Als er am Arbeitsplatz beim Trinken erwischt und gefeuert wird, müssen sich die beiden fragen, wie es weitergehen soll. Ein alter Freund, ein streng gläubiger Anhänger des Islam, bietet Amar einen Job in einem Wahabiten-Camp auf dem Land an. Kaum hat Amar die Stadt verlassen, bricht der Kontakt zu Luna ab. Wochen später kehrt er völlig verwandelt zurück. Amar ist überzeugt, dass dieser Ort ihm Frieden geschenkt und ihn glücklicher gemacht hat. Bald erwartet er auch von Luna, sich zu ändern, denn ihr moderner Lebenswandel passt nicht zu seinen neuen Werten. Die beiden scheinen sich immer mehr voneinander zu entfernen. Und doch glaubt Luna fest an eine gemeinsame Zukunft, in der sie ihre Liebe retten und doch auch sich selbst treu bleiben kann.



DVD

Das Ende ist mein Anfang

Einer der schönsten Filme des Jahres über die Liebe zum Leben und den Umgang mit dem Tod – mit einem überragenden Bruno Ganz in der Hauptrolle.

Am Ende seines ereignisreichen Lebens hat sich der große Reisende, leidenschaftliche

Journalist und erfolgreiche Buchautor Tiziano Terzani mit seiner Frau Angela in das abgelegene Haus der Familie in der Toskana zurückgezogen, um in seiner Heimat zu sterben. Er ist mit sich im Reinen und bereit, den Kreis des Lebens zu schließen. Er bittet seinen in New York lebenden Sohn Folco zu



sich. Ihm will er die Geschichte seines Lebens erzählen, seiner Kindheit und Jugend in Florenz, seiner drei Jahrzehnte als Asien-Korrespondent des deutschen Nachrichtenmagazins DER SPIEGEL; und schließlich die umwälzende Reise zu sich selbst, als er aufgrund einer Krebserkrankung vom Journalismus Abschied nimmt und sich in Asien spirituellen Erfahrungen öffnet. Drei Jahre bei einem großen Weisen in der Einsamkeit des Himalaya werden für ihn zum entscheidenden Erlebnis. Sie ermöglichen ihm, dem Tod gelassen entgegenzusehen.

Dietmar Grieser

Es ist nie zu spät

Ihr zweites Leben – Von Charlie Chaplin bis Karlheinz Böhm

2010, Amalthea Verlag, 272 Seiten

Die Dienstmagd Anna Mary Robertson ist 75, als sie unter dem Künstlernamen Grandma Moses zur „Weltmeisterin der naiven Malerei“ aufsteigt, die Bäuerin Anna Wimschneider erobert als 66-Jährige mit ihrem Roman „Herbstmilch“ sämtliche Bestseller-Listen, und der Wiener Bürgermeister Theodor Körner ist gar schon 78, als er zum Bundespräsidenten der Republik Österreich gewählt wird. Das berühmte Köchel-Verzeichnis ist die Fleißarbeit eines pensionierten Staatsbeamten, das Sozialwerk „Künstler helfen Künstlern“ die Initiative einer abtretenden Burgschauspielerin, Axel Munthes „Buch von San Michele“ der Geniestreich eines ehemaligen (und inzwischen erblindeten) Modearztes. Der Chansonnier Charles Aznavour ist 85, als er das Amt des Botschafters seines Heimatstaates Armenien antritt. Auch Daniel Defoe, der Autor des Abenteuerromans „Robinson Crusoe“, zählt zu den Spätberufenen, und die englische Rockband „The Zimmers“ setzt sich aus Rentnern zusammen, deren Altersdurchschnitt 78 beträgt. Auch im Privatleben alternder Stars kommt es zu erstaunlichen Ausbrüchen später Jugendlichkeit: So lernt George Bernard Shaw erst mit 68 Jahren Tanzen, Charlie Chaplin wird mit 73 Vater, und Pablo Casals tritt mit 80 vor den Traualtar. Spurensucher Dietmar Grieser hat die interessantesten unter den Spätberufenen mit Entdeckerfreude und Sensibilität porträtiert – es ist seine ganz persönliche Antwort auf den heute alles beherrschenden Jugendkult.



Safiya Hussaini

Ich, Safiya

Verurteilt zum Tod durch Steinigung

2005, Blanvalet Verlag, 208 Seiten, Farbfotos



Safiya Geschichte ist exemplarisch für die Rolle der islamischen Frau in Afrika – zwischen Tradition und Moderne –, die fest zur ihrer Heimat und ihrem Glauben steht. Safiya schafft Verständigung, weil sie beschreibt,

aber nicht verurteilt. Ihre Haltung ruft uneingeschränkte Bewunderung hervor.

Geboren in Tungar Tudu, einem Dorf in Nigeria, erlebt Safiya eine geborgene Kindheit, die sie liebevoll, aber unnachgiebig auf ihre Rolle als Frau in der islamischen Dorfgemeinschaft vorbereitet. Nach drei glücklosen Ehen gelingt es einem Mann, noch einmal Safiyas Vertrauen zu erringen. Safiya wird schwanger – doch ihr Geliebter ist verheiratet. Kurz darauf steht die Polizei vor ihrer Tür: Ihr eigener Bruder hat sie wegen Ehebruchs angezeigt. Darauf steht für Frauen die Todesstrafe, der Mann wird nicht belangt. Safiya wird von der Scharia zum Tod durch Steinigung verurteilt. Doch eine weltweite Protestkampagne rettet sie im letzten Moment vor der Vollstreckung.

Barbara Pachi-Eberhart

Vier minus drei

Wie ich nach dem Verlust meiner Familie zu einem neuen Leben fand

2010, Integral Verlag, 333 Seiten

Wie schafft es eine Frau, die ihren Mann und ihre beiden kleinen Kinder durch einen Verkehrsunfall verliert, überhaupt weiterzuleben? Fünf Tage nach dem schrecklichen Ereignis schreibt Barbara Pachi-Eberhart einen offenen Brief an ihre Verwandten und Freunde, der in beeindruckender Intensität ihre Gefühle darlegt. Rasch findet das erschütternde Dokument durch Internet, Zeitungen und Zeitschriften eine große Verbreitung. Die Tragödie dieser Familie bewegt Tausende Menschen.

Zwei Jahre nach dem tragischen Unfall schildert Barbara Pachi-Eberhart nun ihren Weg in ein neues Leben. Die Offenheit, mit der sie sich ihrem Schicksal stellt, und der Mut, mit dem sie Schritt für Schritt in eine unbekanntere Zukunft geht, zeugen auf ergreifende Weise von menschlicher Größe und einem unerschütterlichen Glauben an den Sinn des Lebens.



„IHRE WOHNUNG IN STEYR“

Wehrgraben, Direktionsstraße 4



ca. 81,60 m², Gas, Nähe Zentrum

Miete: € 481,89 (inkl. BK)

Ennsleite, Kammermayrstraße 5



ca. 99,60 m², Fernwärme, Balkon, Nähe MAN

Miete: € 722,66 (inkl. BK/HK)

Aicht, Neustraße 6



ca. 57,40 m², Gas, Nähe KH Steyr

Miete: € 366,58 (inkl. BK)

Wehrgraben, Wehrgrabengasse 39



ca. 62 m², Gas, Nähe Zentrum

Miete: € 383,92 (inkl. BK)

Zentrum, Nähe Bahnhof



Parkplatz

Miete: € 36,00

Wehrgraben, Schwimmschulstr. 2



ca. 61,60 m², Gas, Nähe Zentrum

Miete: € 399,89 (inkl. BK)

Ennsleite, Kammermayrstraße 13



ca. 77,30 m², Fernwärme, Balkon, Nähe MAN

Miete: € 681,69 (inkl. BK/HK)

Wehrgraben, Annagasse 8 + 10



ca. 88,70 m², Gas, Nähe Zentrum

Miete: € 549,71 (inkl. BK)

„WOHNBAU 2000 – Wohnqualität für Ihren Lebensraum“

Ordinationseröffnung im September 2011

R OA Dr. Riedler Werner

Oberarzt LKH Steyr
 Facharzt für Physikalische Medizin
 und Rehabilitation
 Diplom für Manuelle Medizin
 Diplom für Sportmedizin
 Wahlarzt

Spezialgebiete:
 Manuelle Medizin
 Triggerpunktbehandlung
 Stosswellentherapie im
 LKH Steyr
 Schmerztherapie
 Rheumatologie
 Osteoporose
 Sportmedizin

Ordination: Stadtplatz 30, 4400 Steyr

Ordinationszeiten: Dienstag 09:00- 12.00 Uhr, Abendordination,
 Jeweils nach telefonischer Terminvereinbarung

T.: 0 699. 111 991 26

W.: drriedler.at



„Mehr Wissen, mehr Chancen“



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 072 52/45 158
www.schuelerhilfe.at/steyr

... WIR BEWEGEN TÜR & TOR ...



Wartecker GmbH
Telefon 074 34/42 421
4431 Haidershofen - www.wartecker.at



SEKTIONAL-, ROLL-, ROLLGITTERTORE

PLANUNG - VERKAUF



EINFAHRTSTORE - AUTOMATIKTÜREN

MONTAGE - REPARATUR



POLLER - SCHRANKEN

SERVICE - WARTUNG



ZAUNANLAGEN - GELÄNDER

black&white magic

Die top-ausgestatteten Sondermodelle von ford4you



FORD **FIESTA** 5-tr. 60PS
mit Kurzzulassung
ab magische € **10.990,-¹⁾**

FORD **KA** 69PS
mit Kurzzulassung
ab magische € **7.990,-¹⁾**

4 JAHRE*
GARANTIE

www.ford.at

Symbolfoto - Ford Ka black&white magic, 1,2l 51kW/ 69 PS
Ford Fiesta black&white magic 5-türig, 1,25l 44kW/ 60 PS
Kraftstoffverbrauch ges. 5,5(Fiesta)5,1(Ka)/100km, CO₂-Emission 127(Fiesta)119(Ka) g/km.

1) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung, MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. *Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000km.



Feel the difference

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Ihre Verkaufsberater vom Autohaus Steyr-Tabor



Sebastian Riener, René Käfer und Günter Berger

Einwandfreies Steyrer Trinkwasser

Überprüfung bestätigt hohe Qualität

Das aus den Brunnenfeldern Dietach und Tinsting geförderte Trinkwasser wird in regelmäßigen Abständen auf die einwandfreie Qualität überprüft. Einmal jährlich erfolgt eine eingehende Kontrolle des Wassers mit der Untersuchung auf annähernd 120 mögliche Inhaltsstoffe. Für das Kalenderjahr 2011 liegen nun die Ergebnisse vor. Die Gutachten attestieren, dass die zulässigen Höchstwerte in keinem Fall überschritten und die vorgegebenen Grenzwerte eingehalten werden.

Die aktuellen Ergebnisse

(Auszug gem. Trinkwasserverordnung):

Nitrat (NO₃): 16 mg/l; Parameterwert: 50 mg/l

Pestizide im untersuchten Umfang: 0,0 µg/l; Parameterwert: 0,50 µg/l

Parameterwerte

gem. Anhang I Teil B

	Mess-Wert	Parameter-Wert
Antimon	<2,50 µg/l	5,00 µg/l
Arsen	<2,50 µg/l	10,00 µg/l
Benzol	<0,30 µg/l	1,0 µg/l
Benzo(a)pyren	<0,01 µg/l	0,01 µg/l
Blei	<4,00 µg/l	25 µg/l
Bor	<0,05 mg/l	1,0 mg/l
Cadmium	<1,00 µg/l	5,0 µg/l

	Mess-Wert	Parameter-Wert
Chrom	<5,00 µg/l	50 µg/l
Cyanid	<0,01 mg/l	0,05 mg/l
1,2-Dichlor-ethan	<0,2 µg/l	3,0 µg/l
Fluorid	<0,15 mg/l	1,5 mg/l
Kupfer	<0,02 mg/l	2,0 mg/l
Nickel	<10,0 µg/l	20 µg/l
Nitrit	<0,01 mg/l	0,1 mg/l
Summe PAK	<0,1 µg/l	0,10 µg/l*
Quecksilber	<0,2 µg/l	1,0 µg/l
Selen	<2 µg/l	10 µg/l
Tetrachlorethen und Trichlorethen	0,0 µg/l	10 µg/l*
Trichlor-methane insges.	0,0 µg/l	30 µg/l*

*Summe der Konzentrationen der spezifischen Verbindungen

Anderer Parameter (informativ): pH-Wert 7,5; Gesamthärte 15° dH; Karbonathärte 13° dH; Magnesium (Mg) 22 mg/l; Calcium (Ca) 72 mg/l; Chlorid (Cl) 10 mg/l; Sulfat (SO₄) 22 mg/l; Eisen (Fe) <0,03 mg/l; Mangan (Mn) <0,010 mg/l; Radioaktivität 0,000 mSv/a; Bentazon <0,05 µg/l.

Weitere Untersuchungsparameter findet man auf www.steyr.at/stadtwerke → Wasserwerk.



Foto: Wasserrettung

Starker Einsatz der **Steyrer Wasserrettung** unter der Leitung von Manfred Dostal: Bei einer Einsatzübung in Steyr-Durchbruch haben sich die durchtrainierten Mitglieder über eine 190 Meter lange Seilfahre aus rund acht Metern Höhe in die eiskalte Steyr fallen lassen. Teil der Übung war es, Personen aus verschiedenen Notsituationen zu bergen.

Feuerwehr: jetzt noch bessere Alarmierung

Die Stadt investiert etwa 74.000 Euro in ein noch schnelleres und wirkungsvolleres Alarmierungssystem der Freiwilligen Feuerwehr. Der Gemeinderat gab den genannten Betrag frei. Einerseits sollen Hard- und Software verbessert werden, andererseits soll durch die Aufrüstung das Steyrer Alarmsystem mit dem Warnsystem der oberösterreichischen Landeswarnzentrale in Linz verbunden werden.

Kanal-Neubau

Für Kanal-Neubauten in den Einzugsgebieten Murschgründe (Stadtteil Gründberg) und Landerlgründe (Stadtteil Gleink) werden etwa 249.000 Euro bereitgestellt. Der Gemeinderat genehmigte diesen Betrag.

Stadt beauftragt Planung eines Entlastungskanals für den Tabor

Der Stadtsenat gibt 15.119 Euro für die Planung eines Entlastungskanals im Bereich Tabor frei. Dieser Mischwasserkanal mit 1530 Metern Länge beginnt beim Steinwändweg und führt über das Kasernenareal bis zur Seifentruhen-Umfahrung. Dazu werden 685 Laufmeter Zubringerkanäle geplant, auch die Errichtung eines Regenüberlauf-Beckens wird projektiert.

Der neue Kanal hat eine Mehrfach-Funktion: er entlastet zukünftig die Gebiete Tabor-Taschelried, Steyrdorf und Steiner Straße, steht für die noch unbebauten Gebiete zwischen Seifentruhe und Feldstraße zur Verfügung und kann auch das Kasernenareal sowie den geplanten Knoten Tabor nach den neuesten technischen Normen entlasten. Die Planung wird von einem Steyrer Ziviltechniker durchgeführt.

Gemeinderat tagt am 15. September

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 15. September, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Förderung für Mobiles Hospiz

Die Caritas, Mobiles Hospiz Steyr, wird heuer mit 7.300 Euro gefördert. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei. Die Mitarbeiter der Hospizbewegung begleiten und beraten Menschen, die an schweren Erkrankungen leiden, und deren Angehörige. Der Verein will das Thema Sterben, Tod und Trauer besser ins Bewusstsein der Menschen rücken. Seit drei Jahren wird auch eine Selbsthilfegruppe für Trauernde angeboten. Diese Treffen finden jeden dritten Donnerstag im Monat im Dominikanerhaus statt.

Ehrenamtliche Hospiz-Arbeit

Den Tagen mehr Leben geben

„Wir wollen dem Leben nicht mehr Tage geben, sondern den Tagen mehr Leben“ – die britische Ärztin Cicely Saunders prägte diesen Satz. Sie hat vor mehr als 40 Jahren die freiwillige Hospiz-Arbeit im Christophorus Hospiz ins Leben gerufen. Die Idee verbreitete sich in ganz Europa und da besonders in Städten.



Monika Görig (57, auf dem Foto links) ist beim Roten Kreuz Steyr ehrenamtliche mobile Hospiz-Mitarbeiterin. Seit knapp 15 Jahren ist die Pädagogin auch Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiterin.

In einem Interview mit der Amtsblatt-Redaktion erzählt sie von ihrer Hospiz-Tätigkeit und ihrem Umgang mit dem Lebensende.

Frau Görig, wie kamen Sie zur Hospiz-Arbeit?
Auslöser war ein Verkehrsunfall meines Sohnes, als wir noch in München lebten. Dort im Krankenhaus habe ich einen Pater kennen gelernt, der den Hospiz-Gedanken u. a. sehr praktisch ausgeübt hat: Er ließ Eltern vom Lande, die sich kein Hotelzimmer in der Stadt leisten konnten, in seiner Wohnung schlafen, damit sie nahe bei ihren sterbenskranken Kindern sein konnten. Ich habe seine Tätigkeit anfangs finanziell unterstützt, auch Spender vermittelt und bin dann selbst in die Hospiz-Arbeit eingestiegen.

Wie nehmen Sie Menschen, die Sie in deren letzten Tagen oder Stunden begleiten, die Angst vor dem Tod?

Auf keinen Fall steht es mir zu, Hoffnung zu machen. Aussagen wie „Es wird schon wieder“ sind vollkommen fehl am Platz. Ich wünsche ihnen jedoch „einen guten Weg“ und versuche, jedem dabei zu helfen, sich mit dem Tod auszusöhnen, denn dann kann der Weg zum Sterben auch ein guter sein.

Was gehört zur Hospiz-Arbeit?

Drei Säulen: Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung. In der Praxis gehen diese drei Bereiche in der Regel Hand in Hand. Die Lebensbegleitung darf jedoch als Schwerpunkt gesehen werden, denn solange ein Mensch noch nicht gestorben ist, gilt es, seinen



Foto: privat

Mitglieder des mobilen Hospiz-Teams des Roten Kreuzes und Angehörige tanken bei einem gemeinsamen Ausflug in den Bergen Kraft für ihre Arbeit – auf dem Foto stehend v. l. n. r.: Magdalena Pichler (Kordinatorin), Gerda Engleitner, Maria Molterer, Monika Görig, Ursula Rausch, Dr. Manfred Rausch; vorne: Emmerich Mungenast und Isabella Katzengruber.

„Lebens“-Weg zu unterstützen.

Sie sagen, Sie möchten als Lebens- und nicht nur als Sterbebegleiterin erkannt und auch benannt werden. Warum?

Menschen müssen trotz der Schwere und Aussichtslosigkeit ihrer Krankheit nicht als Sterbende bezeichnet werden, denn das sind wir alle von Geburt an. Den genauen Zeitpunkt seines Lebensendes kennt keiner, ein sogenannter „Sterbenskranker“ auch nicht, egal wie schwer sein Leiden ist. Und ich begleite ihn eben in einer bestimmten Phase seines Lebens.

Kann eigentlich jeder in der Hospiz-Arbeit tätig sein? Welche Voraussetzungen braucht man?

Voraussetzungen für die Hospiz-Arbeit sind Offenheit, Ehrlichkeit, Authentizität, auch emotionale Stärke und allem voran eine grundsätzliche Liebe zum Menschen. In unserem elfköpfigen Team arbeiten Menschen aus unterschiedlichsten Grundberufen: Altenfachbe-

treuung, Krankenpflege, aus dem medizinisch-technischen oder wie ich aus dem pädagogischen Bereich. Alle haben eine qualifizierte Hospiz-Ausbildung absolviert, bestehend aus mehreren Modulen, einem intensiven 40-stündigen Praktikum und einer abschließenden Qualifikations-Überprüfung. Neue Mitarbeiter sind immer willkommen, wer Interesse hat, ehrenamtliche Hospiz-Arbeit zu leisten, kann mit unserer Koordinatorin Magdalena Pichler unverbindlich Kontakt aufnehmen.

Wann und von wem werden Sie angefordert?

Der Entschluss, Hilfe eines Hospiz-Mitarbeiters in Anspruch zu nehmen, fällt leider oft spät. Wünschenswert wäre es, wenn sich Betroffene so früh wie möglich bei uns melden, denn umso mehr Chancen haben wir dann, vor allem psychosozial hilfreich zur Seite zu stehen. Dies kann nie zu früh sein! Angefordert werden wir direkt von Betroffenen, von deren Angehörigen oder durch die Vermittlung über Ärzte.

Kann man Ihren Dienst kostenlos in Anspruch nehmen?

Ja, unser Angebot ist grundsätzlich kostenlos. Voraussetzung dafür ist eine schwerste Erkrankung, die unter Umständen in absehbarer Zeit zum Tod führen „kann“.

Wo und wie oft kann mit Ihren Besuchen gerechnet werden?

Die Besuche für alle drei Bereiche der Hos-

Kontakt:

Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr
DGKS Magdalena Pichler, Koordinatorin
Redtenbachergasse 5, 4400 Steyr
Tel. 0664/8234274 oder 07252/53991-22
E-Mail: magdalena.pichler@o.roteskruz.at
Internet: www.roteskruz.at/ooe/
dienststellen/steyr-stadt

Vortragsabend im November

Am 17. November findet um 19 Uhr im LKH Steyr ein Vortrags-Abend statt, mit Referaten von Monika Görig, Dr. Luzia Schreiber-Winzig (Leiterin der Palliativ-Station am LKH Steyr) sowie Barbara Pachel-Eberhart (Autorin des Buches „Vier minus drei“).

piz-Arbeit finden sehr flexibel überall dort statt, wo sich der Betroffene gerade befindet: im Krankenhaus, in einer Pflegeeinrichtung, im Altenheim oder in der privaten Umgebung. Deshalb heißt es auch mobiles Hospiz. Unsere Begleitung besteht aus regelmäßigen Besuchen, manchmal nur alle paar Wochen oder ein- bis zweimal wöchentlich, bei Bedarf auch täglich und erstreckt sich meist über eine Stunde bis drei Stunden.

Wie viele Personen betreuen Sie gleichzeitig?
In der Regel betreut ein Hospiz-Mitarbeiter eine Person oder Familie. Da ich nicht berufstätig bin, begleite ich im Moment fünf Menschen mit deren Angehörigen. Die Anzahl der Betreuten richtet sich immer nach der Notwendigkeit und der Zeit, die man aufwenden kann, bzw. nach der Vereinbarkeit mit der eigenen Familie.

Wenn Sie einen Menschen sehr lange begleiten, bauen Sie da nicht eine persönliche Beziehung auf? Wie verarbeiten Sie seinen Tod?
Natürlich baut man eine Beziehung auf, und jeder Tod geht auch mir nahe. Hier spielt die Professionalität eine sehr große Rolle. Und dazu gehört mitzufühlen, aber nicht mitzuleiden. Wir sind für unsere Tätigkeit sehr gut ausgebildet und können damit umgehen. Wir haben monatliche Teambesprechungen sowie Dokumentations- und Supervisionspflicht, das alles sorgt für Qualitätssicherung.

Kommt es vor, dass eine Begleitung vom Betroffenen oder sogar vom Begleiter selbst abgebrochen wird?

Das könnte vorkommen. Vor Beginn der Begleitung findet ein Aufnahmegespräch mit unserer Koordinatorin statt, danach wird abgewogen, wer diesen Einsatz übernehmen kann. Falls es dennoch passiert, dass die betreute Person und der Begleiter nicht zueinander passen, wird ein anderer Hospiz-Mitarbeiter eingesetzt.

Was ist Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung für Sie persönlich?

Für mich ist meine Tätigkeit kein Beruf, sondern Berufung. Ich möchte meine Mitmenschen für das Thema Hospiz sensibilisieren, die Hemmschwelle zum Thema Tod abbauen sowie Mut machen, Rat und Hilfe in schwierigen Lebenslagen anzunehmen. Ich möchte aber auch anregen, dass wieder Nachbarschaftshilfe gelebt wird. Dies zeigt sich durch das Anbieten praktischer Hilfe, als Entlastung mal einkaufen, mit den Kindern auf den Spielplatz gehen, den Hund ausführen, Medikamente holen usw. Denn das Wichtigste ist liebevoller Beistand und aufrichtige menschliche Zuwendung von all jenen, die sie geben können.



Foto: Rotes Kreuz Steyr

Schülerinnen und Schüler sammeln jedes Jahr in Steyr Spenden für das Rote Kreuz. Auch Florian Wiesinger engagiert sich – er ist sogar einer der fleißigsten Sammler im Bezirk.

Schüler sammeln Spenden für das Rote Kreuz

Alle Jahre wieder sammeln engagierte Schülerinnen und Schüler in ganz Steyr Spenden für das Rote Kreuz.

Auch dieses Jahr wurde wieder ein großartiges Ergebnis in Höhe von 3147,48 Euro erzielt. Tobias Prüller (Musikhauptschule Steyr), Nadine Stigler (Kopernikus-Schule) und Flori-

an Wiesinger (HS Münichholz) waren die fleißigsten Sammler im Bezirk. Der gesammelte Betrag fließt u. a. in die Sanitäterausbildung der außerschulischen Rotkreuz-Jugendgruppen.

Kräuter-Vortrag beim Herbststammtisch des Zivilinvalidenverbandes

Beim Herbststammtisch der Bezirksgruppe Steyr des Oö. Zivilinvalidenverbandes (OÖZIV) am **Sa, 10. September, findet um 14 Uhr** im Gasthaus Zöchling in Münichholz ein Vortrag von Karoline Postlmayr zum Thema Kräuter statt.

Um **telefonische Anmeldung bis 29. August** unter 07252/46534 (Erika Strutzenberger) oder 0664/73238703 (Sieglinde Kirmberger)

oder 0650/8447575 (Hermine Rahofer) wird gebeten. Der Stammtisch findet nicht statt, wenn keine telefonischen Anmeldungen erfolgen.

Der **nächste Sprechtag** des OÖZIV findet am **Do, 1. September, um 14 Uhr** im Alten- und Pflegeheim Münichholz, Leharstraße 24, statt.

Arbeitsassistent – ein Angebot der Volkshilfe

Die Arbeitsassistent/innen der Volkshilfe bieten Menschen mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen Unterstützung bei der Jobsuche oder bei Problemen am Arbeitsplatz. Die kostenlose Beratung kann auch von Betrieben, die Menschen mit Beeinträchtigung beschäftigen, in Anspruch genommen

werden. Das Büro der Arbeitsassistent in Steyr befindet sich im Haus Wieserfeldplatz 11. Termine können unter Tel. 0676/87341198 (Frau Dastl) bzw. 0676/87341167 (Frau Pirker) vereinbart werden.

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

August	September
9 ... Freitag, 19.	4 ... Donnerstag, 1.
1 ... Samstag, 20.	5 ... Freitag, 2.
2 ... Sonntag, 21.	6 ... Samstag, 3.
3 ... Montag, 22.	7 ... Sonntag, 4.
4 ... Dienstag, 23.	8 ... Montag, 5.
5 ... Mittwoch, 24.	9 ... Dienstag, 6.
6 ... Donnerstag, 25.	1 ... Mittwoch, 7.
7 ... Freitag, 26.	2 ... Donnerstag, 8.
8 ... Samstag, 27.	3 ... Freitag, 9.
9 ... Sonntag, 28.	4 ... Samstag, 10.
1 ... Montag, 29.	5 ... Sonntag, 11.
2 ... Dienstag, 30.	6 ... Montag, 12.
3 ... Mittwoch, 31.	7 ... Dienstag, 13.
	8 ... Mittwoch, 14.
	9 ... Donnerstag, 15.
	1 ... Freitag, 16.
	2 ... Samstag, 17.
	3 ... Sonntag, 18.
	4 ... Montag, 19.
	5 ... Dienstag, 20.

Zum Weltalzheimertag: Volkshilfe Steyr informiert

Anlässlich des Weltalzheimertages (19. September) veranstaltet die Volkshilfe Steyr am **Do, 15. Sep., ab 9 Uhr** auf dem Stadtplatz einen Informationstag zum Thema Demenz. Um 11 Uhr werden 500 Luftballons in den Himmel steigen. Die Zahl entspricht der Anzahl demenzkranker Menschen in Steyr.

Am **Fr, 16. Sep.**, findet dann **von 15 bis 19 Uhr** im Alten- und Pflegeheim Münchenholz (Leharstraße 24) ein **Info-Nachmittag** statt. Auf dem Programm stehen ein Vortrag, eine Diskussionsrunde und ein lehrreicher Spielfilm zum Thema Demenz. Die Teilnahme ist kostenlos.

Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Personen

Ein Mal im Monat finden Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Personen im Tageszentrum Lichtblick der Volkshilfe Steyr (Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Erdgeschoß, Leharstraße 24, Tel. 07252/87624) statt. Die nächsten Termine: **29. September, 27. Oktober und 24. November**. Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3, ehem. Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

August	Adresse	Telefon
20.–21. Dr. Elisabeth Schubert	Steyr, Preuenhieberstraße 5	53777
27.–28. Dr. Ulrich Held	Steyr, Punzerstraße 60a	76296
September		
3.–4. Dr. Gerald Frey	Bad Hall, Kirchenplatz 1	07258/2649
10.–11. Dr. Elisabeth Schubert	Steyr, Preuenhieberstraße 5	53777
17.–18. Dr. Isabella Grabherr	Neuzeug, Steyrtalstraße 15	07259/5718

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 HI.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw; Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, L.-Werndl-Straße 36, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe „Vita Mobile – Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“**, Hanuschstraße 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999.
- **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“**, Arbeiterstraße 16 (Ennsleite), Tel. 42003.
- **Tagespflegezentrum Ennsleite – Oö. Hilfswerk**, Arbeiterstraße 21, Tel. 47778.
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leharstraße 24, Tel. 0676/87762495, Di 14—17 Uhr, Mi und Fr 9—12 Uhr;
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-22, 0664/8234274.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 07252/87700.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Juristische, psychologische und psychosoziale Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, überregionaler Notruf: 0800/112112; Ansprechpartner in Steyr: Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998)
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Stiglerstraße 2a, Tel. 46534.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456

Standesamt

Im Juni wurden im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 76 Kinder beurkundet (Juni 2010: 81). Aus Steyr stammen 29, von auswärts 47 Kinder; ehelich geboren sind 49, unehelich 27 Kinder.

31 Paare haben im Juni geheiratet (Juni 2010: 32). In 24 Fällen waren beide Partner ledig, bei drei Paaren war ein Teil ledig und einer geschieden, in vier Fällen waren beide Partner geschieden. Ein Bräutigam war aus Serbien

und einer aus Bosnien-Herzegowina; eine Braut kam aus Bosnien-Herzegowina, zwei Bräute waren aus Deutschland. Alle übrigen Eheleute waren österreichische Staatsbürger. 67 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Juni 2010: 65). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 44 (21 Männer und 23 Frauen), von auswärts stammten 23 Personen (9 Männer und 14 Frauen). Von den Verstorbenen waren 64 mehr als 60 Jahre alt.

Geburten

Alexander Kastner, Adrian Putz, Luca Schmid, Leon Furlinger, Semih Cinar, Elias Matthias Kraberger, Paul Mirwald, Jonas Reitzenberger, Berkay Arslan, Edonjeta Shenaraj, David Brandstetter, Felix Kammergrabner, Alexander Maderthaler, Noa Stangl, Denise Nossner, Ana Popovic, Barbara Karigl, Gloria Felizitas Pavesi, Kimberly Julia Kamel, Ecrin Acikgöz.

Eheschließungen

Werner Sander und Ingrid Schmied; Stefan Prenninger und Renate Rohrweck, B.Ed.; Mag. Jürgen Riepel und Mag. Nadine Pfauch; Karl Pichler und Ingrid Kaindl; Thomas Heidlmayr und Julia Kerbl; Helmut Hilbert, Aschach an

der Steyr, und Nina Weinberger; MMag. Johannes Tuder und MMag. Mag. Irmgard Leitner, Salzburg; Mag. Peter Kramlinger und Christina Graf; Mario Mühlparzer und Melanie Zwirn; Patrick Pranzl und Bianca Wimmer; Dr. Florian Bistricky und Mag. Doris Hoffelner, Wolfen; Richard Dallinger und Dagmar Rolinek; Günter Kaltenecker und Mag. Tatjana Kirchmayr; Mario Weber und Miriam Mitchell, Wolfen.

Sterbefälle

Herta Bader, 75; Anna Schnepf, 93; Franz Mitterhuemer, 84; Johann Hintermüller, 86; Eugen Holzner, 45; Hilda Seiler, 91; Elfriede Baumann, 89; Matilda Martinec, 75; Irmgard Kessel, 85; Caecilia Komposch, 87; Hermine Raffaello, 87; Rudolf Feichtinger, 81; Ajsa Hodzic, 69; Ernestine GÜNTHER, 78; Hermine Schiftner, 87; Johanna Mekina, 86; Gertrude Mitterhuber, 85; Maria Poschmayr, 92; Aloisia Töpfl, 91; Franz Berger, 90; Theresia Luiskandl, 80; Johann Niedermüller, 87; Anton Gerster, 85; Mag. Wolfgang Gruber, 65; Seraphine Wenitzky, 86; Maria Öhlinger, 92; Margaretha Studener, 95.

Fundtiere

Folgende Fundtiere warten im Steyrer Tierheim darauf, dass sie von ihren Besitzern abgeholt werden:

- Hund, Pitbull Terrier, weiblich, weiß mit braunen Flecken, ca. 9 Monate alt; Fundort: Nähe Reithoffer-Gelände am 5. 7.
- Kater, Europ. Kurzhaar, männlich, rot getigert, ca. 4 Jahre alt; Fundort: Franz-Sebek-

Straße 16 am 9. 7.

- Europ. Hauskatze, weiblich, tricolor, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Messererstraße am 11. 7.
- Hund, Labrador-Retriever-Mix, weiblich, schwarz, ca. 4 Monate alt (trug ein rot-weiß kariertes Halstuch); Fundort: Forellenweg am 13. 7.
- Wüstenrennmaus, männlich, weiß, ca. 2 Monate alt; Fundort: Resthofstraße 86 am 15. 7.
- Europ. Hauskatze, männlich, grau getigert mit weiß, kurzer Schwanz, ca. 6 Jahre alt; Fundort: Resthofstraße am 18. 7.
- Europ. Hauskatze, männlich, silber getigert, ca. 4 Monate alt; Fundort: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, am 19. 7.
- Europ. Hauskatze, männlich, silber Räder mit weiß, ca. 3 Monate alt; Fundort: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, am 19. 7.
- Wüstenrennmaus, männlich, braun-weiß, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Sandbauernstraße 18 am 19. 7.
- Katze, Europ. Kurzhaar, weiblich, tricolor, ca. 2 Monate alt; Fundort: vor dem Tierheim, Neustifter Hauptstraße 11, am 22. 7.
- Hund, Chihuahua, weiblich, weiß mit

Tomitzstraße: Bessere Sicht in Unterführung

In der Unterführung Tomitzstraße-Werndlstraße herrscht nun bessere Sicht. Die Decke ist mit frischer Farbe gestrichen worden, die Beleuchtung hat man auf Dauerlicht umgestellt.

schwarz, ca. ein Jahr und neun Monate alt; Fundort: Neustifter Hauptstraße am 25. 7.

Hinweise zur Herkunft der gefundenen Tiere soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden, damit sie rasch in die gewohnte Umgebung zurückkehren oder an neue Besitzer vermittelt werden können. **Kontakt:** Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at/tf, Tel. 07252/71650 (Mo – Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So 18 bis 20 Uhr); **Notdienst-Bereitschaft** unter Tel. 0650/6347234.



Optik Petermandl
Steyr, Pachergasse 9, www.optik-petermandl.at

*Wir bestimmen
Ihre Sehstärke!
Sofort und kostenlos!*

Stellen- Ausschreibungen

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr sind für das im Herbst neu zu eröffnende Alten- und Pflegeheim Ennsleite nachstehend angeführte Dienstposten zum ehestmöglichen Dienstantritt zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1 Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung

Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

Engagement für die Belange der Senioren
Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit

Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2, 6 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Funktionslaufbahn 18.4

Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“

Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

Engagement für die Belange der Senioren
Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen

Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit

Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibungen hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stellen zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden steller Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Der Dienstesatz erfolgt ab sofort im Alten- und Pflegeheim Tabor, da ein Teil der dortigen Bewohner in das Alten- und Pflegeheim Ennsleite übersiedeln wird.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung (4400 Steyr, Stadtplatz 27, Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222).

Bewerbungen werden laufend entgegengenommen. Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

Da der Dienstesatz vorerst im Alten- und Pflegeheim Tabor vorgesehen ist, wenden

Sie sich bitte für **Auskünfte, die Tätigkeit betreffend**, an die Pflegedienstleiterin, Sr. Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607) bzw. an die Pflegedienstleiterin des Alten- und Pflegeheimes Ennsleite, Sr. Barbara Burgholzer (Tel. 0676/5572427).
Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich für Umweltschutz und kommunale Dienstleistungen nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 23.3

Hilfsarbeiter/in in der Gärtnerei

Aufgaben:

Mitarbeit bei gärtnerischen Tätigkeiten bzw. Hilfsarbeiten im Rahmen des städtischen Kommunalbetriebes

Lenken und Bedienen von Fahrzeugen und Geräten

Winterdienst

Voraussetzungen:

Freude und Interesse an gärtnerischen Arbeiten

Erfahrung in der Landwirtschaft bzw. in einer Landschaftsgärtnerei erwünscht

Handwerkliches Geschick

Führerschein der Gruppe B, Gruppe F erwünscht

Bereitschaft für Bereitschaftsdienste, Schicht- und Wechseldienste

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Bereitschaft zur beruflichen Weiterbildung

Flexibilität und Teamfähigkeit

Freundliches, aber bestimmtes Auftreten im Kontakt mit dem Bürger, sehr gute Umgangsformen

Kenntnis der deutschen Sprache

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung sowie das Modul 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Diensteintritt sind das Modul 1 – Einführung sowie das Modul 2 – Basisausbildung der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit 6 Monaten

befristet und wird bei zufrieden steller Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 31. August 2011** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Geschäftsereichsleiter des GB V, Herrn Dipl.-Ing. Alfred Kremsmayr (Tel. 07252/899-700).
Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich für Bezirksverwaltungs-, Sozial- und Gesundheitsangelegenheiten, Fachabteilung für Jugendhilfe und Soziale Dienste, nachstehend angeführter Dienstposten ab Dezember 2011 zu besetzen:

Funktionslaufbahn 14

SozialarbeiterIn

Aufgaben:

Betreuung und Kontrolle von Familien und Setzung von Maßnahmen zur Wahrung des Kindeswohls im Sinne des Jugendwohlfahrtsgesetzes (Familiäre Krisenintervention, Betreuungen, soziale Dienste, Erziehungshilfen)

Mutterberatung

Überprüfung von Adoptiv- und Pflegeverträgen

Zusammenarbeit mit Systempartnern (Kindergärten, Schulen, Behörden, Ärzten, Sozialinstitutionen,...)

Mitwirkung in pflegschaftsgerichtlichen Verfahren

Voraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung an einer Akademie für Sozialarbeit, einer Fachhochschule für soziale Arbeit oder eine gleichzustellende Ausbildung

Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit

Konfliktfähigkeit

Flexibilität

Hohe Frustrationstoleranz und Belastbarkeit

Bereitschaft zur Weiterbildung und Supervision

Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und Entscheidungen zu treffen

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

EDV-Kenntnisse

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Führerschein B

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraus-

setzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne).

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1, 3 und 4 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Bei dienstlichem Interesse ist eine Versetzung in eine andere Dienststelle bzw. für eine ähnliche Tätigkeit jederzeit möglich. Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung** mit 25 Wochenstunden und ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufrieden stellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 31. August 2011** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter der Fachabteilung für Jugendhilfe und Soziale Dienste, Herrn Mario Ferrari (Tel. 07252/575-470), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
i. V. Dr. Martina Kolar-Starzer

Magistrat der Stadt Steyr; Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; Bau-Gru-55/2009

**Bebauungsplan Nr. 84,
KGV Föhrenscherl**

Kundmachung

Seitens der Stadt Steyr ist beabsichtigt, im Bereich „KGV Föhrenscherl“, zur Erzielung einer geordneten Bebauung einen Bebauungsplan zu erlassen.

Der Bebauungsplanbereich wird im Norden durch die Staffelmayerstraße, im Westen von der unbenannten Zufahrtsstraße Kleingartenanlage sowie zur Gärtnerei Mursch begrenzt. Im Süden reicht der Bebauungsplan bis zur Hangkante der anschließenden Gründbergsiedlung. Im Osten richtet sich die Bebauungsgrenze nach den Bebauungen des Kleingartenvereines bzw. der bestehenden Bebauung der Staffelmayergründe. Entsprechend dem Planentwurf ist die Errichtung von zweigeschoßigen Gebäuden in offener, Gruppen- und gekoppelter Bauweise vorgesehen.

Gemäß § 33 Abs. 3 + 4 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, wird hiermit den von den Korrekturen betroffenen Grundeigentümern nochmals Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Stellungnahme wird **bis spätestens 31. August 2011** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Der Planentwurf kann während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht und Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7), eingesehen werden. In den Bebauungsplan kann auch über die Internetadresse www.steyr.at/bebauungsplan eingesehen werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Ernst Esterle

Magistrat der Stadt Steyr; Fachabteilung für Präsidiales; Präs-232/11

Gemeindebediensteten-Zuweisungsverordnung 2011 „Stadtbetriebe Steyr GmbH“

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 7. Juli 2011, mit der Bedienstete der Stadt

Steyr der „Stadtbetriebe Steyr GmbH“ zur Dienstleistung zugewiesen werden (Gemeindebediensteten-Zuweisungsverordnung 2011 „Stadtbetriebe Steyr GmbH“) Auf Grund von §§ 3 Abs. 1, 5 Abs. 3 Z. 3 Oö. Gemeindebediensteten-Zuweisungs-gesetz – Oö. GZG, LGBl.Nr. 119/2005, sowie § 46 Abs. 2 Statut für die Stadt Steyr 1992 (StS 1992), LGBl.Nr. 9/1992 idGF, wird verordnet:

§ 1

Zuweisung

Alle in einem öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Dienstverhältnis zur Stadt Steyr stehenden Personen, die mit Stand 31. Dezember 2011, 24.00 Uhr, in den Stadtwerken Steyr, A-4400 Steyr, Ennsner Straße 10, FN.Nr. 119 164t, beschäftigt sind oder in der Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft des Geschäftsbereiches für Umweltschutz und kommunale Dienstleistungen (GB V) des Magistrates Steyr beschäftigt sind, werden mit Wirksamkeit 1. Jänner 2012, 00.00 Uhr, der „Stadtbetriebe Steyr GmbH“ zur dauernden Dienstleistung zugewiesen.

§ 2

Übertragung der Zuständigkeit für die Beendigung von privatrechtlichen Dienstverhältnissen von zugewiesenen Bediensteten
Aus verwaltungswirtschaftlichen Gründen wird die Beendigung privatrechtlicher Dienstverhältnisse von Bediensteten, die der „Stadtbetriebe Steyr GmbH“ zugewiesen sind, dem für Personalangelegenheiten zuständigen Mitglied der Geschäftsführung der „Stadtbetriebe Steyr GmbH“ übertragen.

§ 3

Übertragung der Zuständigkeit für die Zuweisung weiterer Bediensteter und für die Zuweisung an andere Beschäftigter

Die Zuständigkeit zur Zuweisung weiterer Bediensteter an die „Stadtbetriebe Steyr GmbH“ und die Zuweisung der an die „Stadtbetriebe Steyr GmbH“ zugewiesenen Bediensteten im Sinne des § 3 Abs. 1 Oö. GZG an einen anderen Beschäftigter im Sinne des § 2 Abs. 3 Z. 1 und 2 Oö. GZG wird dem Stadtsenat übertragen.

§ 4

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2012 in Kraft.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr; Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; Bau-Gru-48/2005

Bebauungsplan Nr. 1 – Änderung Nr. 4, Teilaufhebung des Stadtregulierungsplanes; Bebauungsplan Nr. 24.2 „Hausleiten“ – Aufhebung

Verständigung

Der Stadtsenat der Stadt Steyr hat in seiner Sitzung vom 12.5.2011 den Bebauungsplan Nr. 1 – Änderung Nr. 4, die Teilaufhebung des Stadtregulierungsplanes, und die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 24.2 „Hausleiten“, beschlossen.

Die Teilaufhebung des Stadtregulierungsplanes betrifft die Grundstücke 1849/ 1 / 2 / 4 / 5, 1389, 1956, 1953, 1957 und 1958 / 1 und / 2, alle KG Steyr.

Der Bebauungsplan Nr. 24.1 Hausleiten wird zur Gänze aufgehoben und durch den im Verfahren befindlichen neuen Bebauungsplan, der eine größere Fläche abdeckt, ersetzt.

Da über demselben Gebiet nicht gleichzeitig zwei Bebauungspläne nebeneinander verordnet sein dürfen, womöglich noch mit unterschiedlichen und einander widersprechenden Bestimmungen, ist es erforderlich, den alten Bebauungsplan in den sich überschneidenden Bereichen aufzuheben. Die Erstellung eines neuen Bebauungsplanes bedeutet nicht automatisch die Aufhebung eines alten Bebauungsplanes. Es ist nach den Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetzes das gleiche Verfahren wie für die Neuerstellung bzw. Änderung eines Bebauungsplanes erforderlich.

Gemäß § 36 Abs. 4 in Verbindung mit § 33 Abs. 3 und 4 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Stellungnahme wird **bis spätestens 31. August 2011** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Der Planentwurf kann während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht und Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7), eingesehen werden. In den Bebauungsplan kann auch über die Internetadresse www.steyr.at/bebauungsplan eingesehen werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Ernst Esterle



ewe
und nicht irgendeine Küche

Jetzt große
KÜCHENAKTION!
die Laufmeterküche
zum Aktionspreis!

Wir beraten Sie gerne + rufen Sie uns an!
07256/6007

Wir planen Ihre neue Küche
prompt - Individuell - und sehr preiswert!

WOHNEN
ESSEN
KOCHEN
SCHLAFEN **möbel**
Studio
HASELBAUER
INNENARCHITEKTUR

Haselbauer GmbH
Hauptstraße 37, A-4452 Ternberg
Tel. 07256/6007 Fax. 07256/6007-77
office@haselbauer.at

Wertsicherung Juni 2011

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Mai.....Änderung von 103,4 auf 103,5
Juni.....103,5

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Mai.....Änderung von 113,2 auf 113,3
Juni.....113,3

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Mai.....Änderung von 125,2 auf 125,3
Juni.....125,3

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Mai.....Änderung von 131,7 auf 131,9
Juni.....131,9

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Mai.....Änderung von 172,3 auf 172,4
Juni.....172,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Mai.....Änderung von 267,8 auf 268,1
Juni.....268,1

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Mai.....Änderung von 470,0 auf 470,4
Juni.....470,4

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Mai.....Änderung von 598,8 auf 599,4
Juni.....599,4

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Mai.....Änderung von 600,8 auf 601,3
Juni.....601,3

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Mai.....Änderung von 4.534,6 auf 4.539,0
Juni.....4.539,0

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Mai.....Änderung von 4.468,9 auf 4.473,3
Juni.....4.473,3

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Mai.....Änderung von 5.261,5 auf 5.266,6
Juni.....5.266,6

Preisindex für

Pensionistenhaushalte 2010 = 100

Mai.....103,6
Juni.....103,7

Preisindex für

Pensionistenhaushalte 2005 = 100

Mai.....115,2
Juni.....115,3

Preisindex für

Pensionistenhaushalte 2000 = 100

Mai.....128,6
Juni.....128,7

Impressum 8

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamen-
hofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
insetrate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto RHV Steyr und Umgebung

SOMMERSCHLUSS

Jagdbekleidung, Einzelteile

– 50%

– 10% auf alle lagernden Bergschuhe

– 20% auf lagernde Pullover und Strickjacken

– ganzjährig Feuerwerk für Geburtstage und Sommerfeste

Waffen Wieser Steyr, Schönauerstr. 9, Tel. 0 72 52 / 53 059

VERKAUF

Gleinkergasse 15, 4400 Steyr
Tel/Fax: +43 (0) 72 52/21 804
office@wahoimmo.at

www.wahoimmo.at

IMMOBILIEN
**WALDBRUNNER
HOLZNER**

Vermietete Wohnungen für Anleger!
4400 Steyr



Wohnfläche: von 66 - 120 m² Hr. Holzner
0699/10693127

Kaufpreis: auf Anfrage

Ein-/Zweifamilienhaus zu mieten!
4523 Gründbergsiedlung



Wohnfläche: ca. 200 m² Hr. Waldbrunner
Grundfläche: ca. 700 m² 0699/11729275

Nettomiete: € 1.100,-

Stadtvilla im Zentrum von Haag!
3350 Haag



Wohnfläche: ca. 300 m² Hr. Holzner
Grundfläche: ca. 271 m² 0699/10693127

Kaufpreis: € 110.000,-

Grundstücke
4400 Steyr

Steyr Gfl.: 996 m² Kaufpr. € 99.600,-
Steyr Gfl.: 805 m² Kaufpr. € 98.000,-
Steyr Gfl.: 1598 m² Kaufpr. € 98.000,-
Gleink Gfl.: 750 m² Kaufpr. € 105.000,-

Beim Kauf dieser Grundstücke, können Sie
Massiv-Niedrig-Energiehäuser bis zu
70.000,- Euro günstiger erwerben!

Details unter: 0699/11729275

Wohnen am Tor zum Nationalpark
Kalkalpen! 4462 Reichraming



Wohnfläche: ca. 140 m² Hr. Mayrhofer
Grundfläche: ca. 1.316 m² 0676/5958535

Kaufpreis: auf Anfrage

Reihenhaus Mietkauf!
4407 Dietach



Wohnfläche: ca. 116 m² Hr. Waldbrunner
Grundfläche: ca. 220 m² 0699/11729275

Nettomiete: € 650,-

Verkauft in nur drei Wochen!
4400 Steyr



Erfolgreich vermittelt durch
Marketing und Kompetenz! Hr. Holzner
0699/10693127

Mietwohnungen
4400 Steyr

Wohnfl.: ca. 75 m² Nettomiete € 347,-
Wohnfl.: ca. 79 m² Nettomiete € 423,-
Wohnfl.: ca. 44 m² Nettomiete € 201,-
Wohnfl.: ca. 87 m² Nettomiete € 357,-
Wohnfl.: ca. 49 m² Nettomiete € 412,-
Wohnfl.: ca. 78 m² Nettomiete € 390,-
Wohnfl.: ca. 47 m² Nettomiete € 256,-

Hr. Waldbrunner 0699/11729275

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir bieten Ihnen **kostenlos** und **unverbindlich**: Beratungsgespräch, Marktanalyse und Verkehrswertberechnung. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter 0699/11 72 92 75



Neuzeug / Sierning

Steyrtalstr. 127b, Tel. 0 72 59 / 21 40, Fax 24

www.schnoell.at



Harley's Auf- und Umbauten



Seit 25 Jahren Vespa-Vertragshändler



**Moto-Guzzi- & Yamaha-Vertragshändler
Eigene Fahrzeugreparatur-Werkstätte**

RE/MAX

Berggasse 50, 4400 Steyr

www.remax-alpha.at
07252-98212
alpha@remax-alpha.at**Siegfried Brenn**
Ihr Immobilienberater
in Steyr u. Umgebung
0699/ 1 367 367 0**Rudolf Liedl**
Ihr Immobilienberater
im Kurbezirk Bad Hall
0 676 / 376 32 12**Idyllische, sonnige Alleinlage
Maria Neustift****FÜR MENSCHEN, DIE
DAS BESONDERE LIEBEN**

- großzügiges Landhaus, eigene Quelle
- herrlicher Ausblick, 2 Garagen, Schuppen
- asphaltierte Zufahrt (Sackgasse)
- 4.409 m² Grfl., 220 m² Wfl. 350 m² Nutzfl.

Hr. Brenn € 255.000,-**Günstiges Einfamilienhaus
Losenstein****SOFORT BEZIEHBAR
RUHIGE LAGE**

- 6 Zimmer, 2 Bäder, 2 WC, 1 Garage
- Grundwasserwärmepumpe, Brunnen
- 206 m² Wohnfl., 10.000 m² Grundfl.

**Hr. Brenn plus € 40.000,- Förderung
€ 138.000,-****Eigentumswohnung 108 m²
Steyr**

- sonnige, ruhige Lage in Zentrumsnähe
- 4 Zimmer, 2 WC, Bad, Keller
- Garage mit Torantrieb
- Zentralheizung mit Fernwärme

Hr. Brenn**Eigentumswohnung
Gafenzentrum****EINE DER SONNIGSTEN
GEMEINDEN**

- 3 Zimmer, teilweise möbliert, neuwertig
 - 90 m² Wohnfl., Erdgeschoss Gartenanteil
- nur € 20.000,-**
+ Förderung € 109.000,-
(monatlich € 327,-)

Hr. Brenn**Haus mit Potential - 200 m²
Maria Neustift - ruhig, sonnig**

SIND SIE INDIVIDUALIST UND LIEBEN DAS
RENOVIERTEN ÄLTERER HÄUSER?
DANN SOLLTEN SIE SICH DIESES HAUS
ANSCHAUEN!

Hr. Brenn € 98.000,-**Grundstücke****GARSTEN/Dambach: Hanggrundstück**
- sonnige, ruhige Lage, 553 m² Grünland,
- 639 m² Bauland,**€ 17.000,-****VESTENTHAL: 9.000 m², sonnig und ruhig**
- Gebäude im Grünland zum Grundstückspreis
- 700 m² bebaubare Fläche, eigene Quelle
- alle Anschlüsse vorhanden**€ 135.000,-****Ternberg: Betriebsbaugrund 5.863 m²**
- eben u. aufgeschlossen, vielseitige Nutzung
- Aufschließung bezahlt**€ 281.424,-****Hr. Brenn****Büros****STEYR- Tabor :**
Modernes Büro in zentraler Lage
- 67 m² Nutzfl., hochwertig ausgestattet, Küche
- schöne, helle hohe Räume**Nettomiete: € 450,-****STEYR- Pachergasse:**
Büro- Praxisräume mit Lift
- 187 m² Nutzfl., 5 Räume, 2 WC, Küche**Nettomiete: € 748,-****DIETACH - Nähe Breitschopf**
GÜNSTIGE BÜROS in variablen Größen
(50 - 200 m²), Gewerbegebiet
- Betriebskosten inkl. Heizung nur € 1,5 pro m²
- Parkplätze**Nettomiete: ab € 200,-****Hr. Brenn****Immobilienuche****Aufgrund der großen Nachfrage
suchen wir in Steyr und Umgebung
laufend Objekte zum Kaufen:**

Ein- und Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen
Grundstücke
Zinshäuser

**Wir stehen Ihnen mit unserem
internationalen Netzwerk gerne für
eine professionelle Verwertung Ihrer
Immobilie zur Verfügung!**

Hr. Brenn 0699/ 1 367 367 0**IPB – Projekt – Eigentumswohnungen – hoch gefördert – Balkone – Terrassen – Tiefgarage****STEYR – ROGLWIESE****Im 1. Bauabschnitt
nur noch wenige
Wohnungen frei****Wir von IPB
geben Ihren
Wohnräumen
ein Zuhause!**

Diese Wohnanlage
entsteht in der
Steinfeldstraße in
ruhiger Lage nahe dem
LKH Steyr mit
perfekter, sonniger
Südausrichtung. Es
werden 3 Wohnhäuser
mit je 10 hoch
geförderten
Eigentumswohnungen
mit 36 bis 82m²
Wohnnutzfläche mit
Garten und Terrasse
und jeweils einem
Tiefgaragen Stellplatz
errichtet.

**Der Schlüssel zu
Ihrer Traumwohnung
liegt bei IPB!**

Projektentwicklung:



Ing. Marcus Engleder
Tel: 0664/352 69 46
Mail: marcus.engleder@ipb.at
Web: www.ipb.at

Verkauf:



Gabi Strobl
Tel: 0664/522 55 76
Mail: office@sem-immo.at
Web: www.sem-immo.at

♦ Stetliche Wohnungen können auch als Anlegerwohnungen erworben werden. Kaufpreise auf Antrag!

→ GARTENWOHNUNG TOP 1 (ähnlich TOP 4, 7)67,09 m² Wohnnutzfl. + 74,46 m² Garten + 15,06 m² Terrasse

Kaufpreis 185.400,00 €
Kaufnebenkosten* 15.917,40 €
Gesamtkaufpreis inkl. Kaufnebenkosten 200.417,40 €

Finanzierungsbeispiel
Eigenanteil 31.726,54 €
Förderdarlehen** 77.600,00 €
Bankfinanzierung 91.090,86 €

Monatliche Rückzahlung
Bankfinanzierung (25 Jahre) 427,44 €
Förderdarlehen Anfangsbelastung** 64,57 €
Benötigte Gesamt-Rückzahlung 492,01 €

**Ab nur ca.
€ 492,-
pro Monat**

Erdgeschoss, ohne Balkon